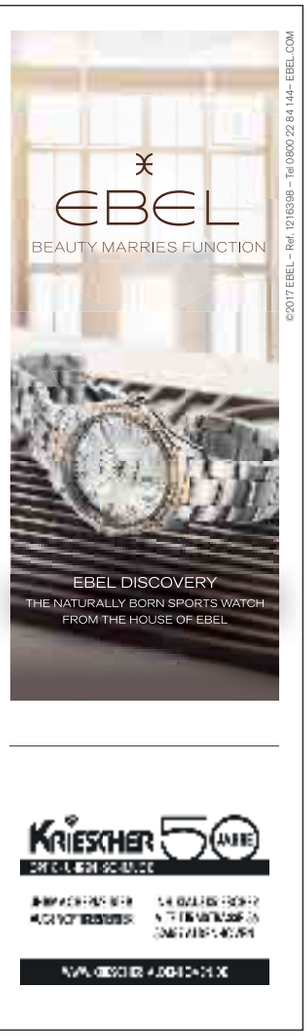
ALDENHOVEN
Info Blatt
www.aldenhoven-infoblatt.de
Verteilungsgebiet:
Aldenhoven, Dürboslar, Engelsdorf,
Freialdenhoven, Neu Pattern,
Niedermerz, Schleiden und Siersdorf
April 2018 / Nummer 4 / Woche 16

Bezirksbundesfest

in Neu-Pattern vom 27. bis 30. April 2018

Generalfeldmarschall Franz Mürkens, Bürgermeister Ralf Claßen, Prinzenpaar Christina Ruhrig-Breuer und Philip Flöhr, Königspaar Hanne und Marco Breuer, Schülerprinzessin Saskia Helmert, Präses Pfr. Jürgen Frisch, Ehrenbrudermeister Karl Parting, Brudermeister Norbert Pinell (v.l.n.r.)

Bericht siehe Seite 4



Lebens Art
gesund tut gut

Entspannung pur.

Zum Muttertag, Geburtstag – oder einfach so: eine Wellnessmassage.

Daniel Tuckermann
Alte Turmstraße 42
52457 Aldenhoven

0 24 64 – 90 93 36
buero@lebensart-gesund.de
www.lebensart-gesund.de

gesund tut gut

Hühne & Krapp
Rechtsanwälte

Björn Hühne
Rechtsanwalt
u. Fachanwalt für Strafrecht

Georg Krapp
Rechtsanwalt

▸ Strafrecht ▸ Verkehrsrecht ▸ Arbeitsrecht ▸ Mietrecht ▸ Familienrecht ▸ Erbrecht

52428 Jülich · Linnicher Straße 17
Telefon (02461) 4135 · **Telefax** (02461) 2882 · **Notruf 24 Std.** (0171) 6426738
E-Mail huehne-krapp@t-online.de · **Internet** www.hühne-krapp.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach langem Winter hat uns der Frühling mit kleinen Unterbrechungen nun endlich auch im Griff. Alles sprießt und grünt und es zieht viele von uns nach draußen, sei es in den heimischen Garten, an andere Plätze oder zu den ersten Festen. Auch die Kehrseite der Medaille wird für den/die eine/n oder andere/n leider zunehmend spürbar: der Heuschnupfen.

Für die auf dem Baubetriebshof beschäftigten Gemeindemitarbeiter beginnt nun eine sehr arbeitsreiche Zeit, denn neben den üblichen Routineaufgaben sind die vor dem Winter begonnenen Arbeiten abzuschließen und die gemeindlichen Anlagen und Spielplätze herzurichten. So wird u. a. vor dem anstehenden Bezirks-Bundeschützenfest der St. Matthäus Schützenbruderschaft in Neu-Pattern Ende April der in die Jahre gekommene Platz vor dem Haus Pattern teils neu gestaltet. Mit der erforderlichen Sanierung der Umrandungen der großen Baumscheiben einher geht die Umgestaltung und Erweiterung des Kleinkinderspielfeldes um eine Sandspielfläche mit Sandbagger und die Ergänzung eines weiten Spielgerätes.

Durch die spät einsetzende aber dann lange dauernde Frostphase haben sich die Arbeiten am neuen Outdoor-Fitnesszirkel im Römerpark leider recht lange verzögert. Sie werden aber bald mit der Wiederinstallation des durch Vandalismus bereits beschädigten Sportgerätes und zweier Bänke abgeschlossen sein. Gegenüber wird dann auch die insbesondere für Jugendliche gedachte Schutzhütte fertiggestellt und auf dem Römerparkspielplatz rechtzeitig vor der „Spielsaison" ein neues Spielgerät für ältere Kinder installiert.

Ein weiteres neues Spielgerät erhält im Anschluss der Spielplatz auf dem Dorfplatz in Siersdorf, wo die dort errichtete Jugendschutzhütte noch um Bänke ergänzt und damit fertiggestellt werden wird. Alle Spielplätze werden wie üblich der routinemäßigen Sicherheitsüberprüfung unterzogen und es werden dort wo nötig entsprechende Reparaturen durchgeführt. Unsere recht neue Kinderbiene auf der Kleinkinderspielfläche vor der Aldenhovener Polizeiwache musste aufgrund eines Farbenproblems innerhalb der Gewährleistung noch einmal zurück zum Hersteller „fliegen". Sie ist aber zwischenzeitlich wieder eingetroffen und kann ab sofort wieder beklettert werden. Wir sind dem Wunsch einiger Eltern gerne nachgekommen und haben eine neue Bank beschafft, die ebenfalls zeitnah installiert werden wird und zukünftig von Begleitpersonen spielender Kinder oder auch nur von Rastsuchenden genutzt werden kann.

Damit unser Baubetriebshof seine zunehmenden Aufgaben erfüllen und insgesamt noch effektiver arbeiten kann, benötigt er u. a. eine zeitgemäße und aufgabenorientierte Infrastruktur und technische Ausstattung. Als Richtschnur für die zwischen Bauhofleitung, Verwaltung und Gemeinderat abgestimmten, erforderlichen Neu- bzw. Ersatzbeschaffungen dient ein jährlich fortgeschriebener Investitions- und Beschaffungsplan mit der entsprechenden Berücksichtigung im gemeindlichen Haushaltsplan. Aktuell wurden die Möglichkeiten der Tiefbauabteilung durch ein Asphalt-Thermofass deutlich erweitert und ein Pickup als multifunktionales und geländegängiges Fahrzeug für den Bauhofleiter erworben.

Bildung ist der Schlüssel: Investitionen in die Schulen unserer Gemeinde. Dies habe ich bereits in meinem Vorwort im Februar diesen Jahres ausgeführt und erläutert. In diesem Kontext hat sich in den vergangenen Wochen bezogen auf unseren Standort der GAL - Gesamtschule Aldenhoven-Linnich und unsere Gemeinschaftsgrundschule Aldenhoven eine Diskussion über deren zukünftige Ausgestaltung und räumliche Situation ergeben. Getragen von dem gemeinsamen Willen, die Gesamtschule nach ihrer Gründung 2014 langsam aufzubauen, zu einer exzellenten Schule weiter zu entwickeln und damit den weiterführenden Schulstandort Aldenhoven nachhaltig zu sichern, gibt es in unserer Gemeinde derzeit gleichwohl unterschiedliche Auffassungen darüber, wo und mit wie vielen Klassen unser Standort in Aldenhoven geführt werden soll.

Der Gemeinderat hat im Dezember den Beschluss gefasst, die Klasse 8, die insbesondere aufgrund des hier nicht ausreichenden Raumangebotes derzeit befristet in Linnich beschult wird, zukünftig wieder nach Aldenhoven zu holen. Damit möchte er den Schulstandort Aldenhoven langfristig sichern. Hierfür müsste entweder der aktuelle GAL-Schulstandort am Pestalozziring um einen entsprechend großen Neubau erweitert werden oder die Schule tauscht ihre Gebäude mit der Grundschule im deutlich größeren Schulkomplex in der Schwanenstraße. Letztere Lösung wurde vom Gemeinderat beschlossen und die Verwaltung angewiesen, den Umzug unverzüglich vorzubereiten und umzusetzen.

Die nachfolgenden verwaltungsseitigen Recherchen und Überlegungen zur Realisierung eines möglichen Umzuges sowie intensive verwaltungsinterne Diskussion führten sowohl bei mir selbst als auch bei den verantwortlichen Kollegen in den Fachbereichen zu einem Meinungswechsel. Hierzu trugen insbesondere auch verwaltungsseitige Gespräche mit den

Bürgermeister Claßen

Schulleitungen, Lehrern und mit Eltern ganz erheblich bei, die bei verschiedenen Anlässen große Bedenken gegen die Pläne äußerten und u.a. in einem ausführlichen Schreiben an mich, Schulamt und die Ratsfraktionen gemeinsam ihre Bedenken für beide Schulpflegschaften beschrieben. Zudem würde ein eigentlich vermeidbarer Umzug bei einem Verbleib der Jahrgangsstufe 8 in Linnich im gegenteiligen Fall zu erheblichen Mehrausgaben führen, die - sofern finanzierbar - besser in die bestehende Schulsubstanz investiert würden. Ohne Umzug könnten die gesamten zur Verfügung stehenden Fördermittel unmittelbar in die bestehenden Schulen investiert werden.

Den Schulstandort Aldenhoven sehen wir als Verwaltung auch bei einem Verbleib der Jahrgangsstufe 8 in Linnich nicht gefährdet. Dies sehen auch meine Linnicher Kollegin Marion Schunck-Zenker und ihre Verwaltung so. Laut dem für unseren Schulentwicklungsplan zuständigen Planungsbüro wäre eine entsprechende Änderung der Gesamtschulgenehmigung rechtlich unproblematisch. Darüber hinaus empfehlen die Planer in dem vom Gemeinderat noch am 19.05.2017 beschlossenen Schulentwicklungsplan „… aus heutiger Sicht aus schulräumlichen Gesichtspunkten eindeutig der Variante […] Weiterführung am Standort Linnich bereits ab der Jahrgangsstufe 8…" den Vorzug zu geben. Eine dauerhafte Trennung nach der Klasse 7 würde auch den pädagogischen und organisatorischen Rahmenbedingungen der Gesamtschule entsprechen. Ein gutes Beispiel für eine auf diese Weise sehr erfolgreich arbeitende Gesamtschule ist die Gesamtschule Niederzier-

GRABMALE
FRAUENRATH
MARMOR · GRANIT
Treppen – Fensterbänke
– Küchenarbeitsplatten
– freitragende Treppen
52457 Aldenhoven/Siersdorf
Heidgasse 65
Tel. 0 24 64/17 86
Fax 0 24 64/67 03

Merzenich. In Merzenich werden die Jahrgänge 5 bis 7 und in Niederzier die Jahrgänge 8 bis 13 beschult.
Nach anfänglicher Zustimmung im Dezember habe ich dem Gemeinderat darum in der Ratssitzung am 22. März vorgeschlagen, die unterschiedlichen Möglichkeiten für die Umgestaltung der Schulinfrastruktur in Aldenhoven zunächst organisatorisch und in pädagogischer Hinsicht mit Schulleitungen, Lehrern und Eltern zu erörtern. Dem hat sich der Rat nicht angeschlossen und nochmals festgestellt, dass er bereits einen klaren Auftrag auf Rückholung der 8. Klasse und Umzug von Gesamt- und Grundschule erteilt habe. Man sei sich in diesen Punkten so einig wie selten und erwartet von der Verwaltung jetzt die unverzügliche Umsetzung dieser Beschlüsse.
Der ganze Sachverhalt besitzt allerdings auch noch eine kommunalrechtliche Dimension. Nach ausführlicher rechtlicher Prüfung und in enger Abstimmung mit dem NRW Städte- und Gemeindebund habe ich den Ratsbeschluss vom 14.12.2017 formal beanstandet, in dem der Standorttausch des Aldenhovener Teils der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich (GAL) mit der Gemeinschaftsgrundschule (GGS) beschlossen wurde. Grund dafür ist ein Verstoß gegen das Öffentlichkeitsgebot, da der damalige Ratsbeschluss auf Antrag der FWG-Fraktion in nichtöffentlicher Sitzung getroffen wurde, ohne dass es einen materiellen Grund für den Ausschluss der Öffentlichkeit gab.
Das bedeutet zunächst, dass eine aufschiebende Wirkung in Kraft tritt, dass also der Umzugsbeschluss nicht weiter ausgeführt werden darf, bis der Rat erneut darüber entschieden hat. Stimmt der Rat meiner Begründung und damit der Beanstandung zu, so ist der damalige Ratsbeschluss nichtig, also so zu werten, als wäre er nie gefasst worden. Falls der Rat der Beanstandung nicht zustimmt, muss der Landrat des Kreises Düren als Kommunalaufsicht über die Beanstandung entscheiden. Die aufschiebende Wirkung bliebe dann solange in Kraft. Der Gemeinderat hätte natürlich jederzeit die Möglichkeit, in der Sache einen neuen, rechtmäßigen Beschluss zu fassen, dann allerdings zwingend in einer öffentlichen Sitzung, an der alle Interessierten die Gelegenheit zur Teilnahme haben.
In der 16. und 17. Kalenderwoche stehen nun zwei getrennte Gespräche zwischen Ratsvertretern und den Leitungen der beiden betroffenen Schulen sowie ein weiteres Gespräch zwischen Ratsvertretern und den beiden Elternvertretungen jeweils unter Beteiligung der Verwaltung statt. Es bleibt abzuwarten, ob und welcher Dialogprozess in Gang kommt und wie die Entscheidung des Gemeinderates letztlich ausfallen wird. Ich hoffe weiterhin auf eine gemeinsame und einvernehmliche Lösung, natürlich im Sinne der Gemeinde, aber auch im Sinne unserer Schulen, Eltern und Kinder.
Zum Schluss möchte ich noch eine tolle Aktion unseres Jugendrates erwähnen: Dass Kochen nicht immer Arbeit sein muss sondern auch großen Spaß machen kann, haben zwanzig Aldenhovener Jugendliche bei einem Kochworkshop in den Osterferien bewiesen. Unter Leitung von Gemüse- und Obstschnitzerin Ursula Breuer bereiteten unsere Jugendlichen fünf unterschiedliche Menüs vor und lernten so, wie man selbst ganz einfach leckere Gerichte zubereiten kann. In Gruppen wurde jeweils über einen ganzen Tag ein eigenes Menü aus Vorspeise, Hauptspeise und Nachspeise gekocht. Ich habe mich sehr gefreut, dass so viele Jugendliche das Angebot des Jugendrates angenommen haben.
Der Winter sollte nun endgültig überstanden sein, also genießen wir alle den hoffentlich schönen Frühling - möglichst ohne große Allergiebeschwerden.
Bleiben Sie gesund. Herzlichst, Ihr
Ralf Claßen
Bürgermeister

Ehrlich & Pauli
RECHTSANWÄLTE

Thomas Pauli
Verkehrs- und Unfallrecht
Strafrecht
Versicherungsrecht
Bau- und Architektenrecht
Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Dr. Wolfgang Ehrlich
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Sozialrecht
Vertragsrecht
Erbrecht
www.ehrlich-pauli.de
52134 Aachen-Herzogenrath
Kaiserstr. 51
Tel.: 0 24 07 – 91 94 33
Zweigstelle: 52511 Geilenkirchen-Gillrath
Karl-Arnold-Str. 103
Tel.: 0 24 51 – 9 15 42 53
NEUE Zweigstelle: 52457 Aldenhoven
Rössener Ring 17
Tel.: 0 24 64 – 9 08 76 76

EINLADUNG INFOVERANSTALTUNG
_NEUBLICK

Dr. med. dent.
Stephan Kowalski
Düren
Dr. med. dent.
Eric Herzog
Inden/Altdorf
Dr. Herzog
Für Ihr strahlendes Lächeln!
Informationsveranstaltung am 25. April 2018
ZAHNIMPLANTATE
Ihre Zähne sind ein wichtiger Teil Ihrer Ausstrahlung. Gehen sie verloren, macht sich das **funktionell** und **ästhetisch** bemerkbar. Es leiden das Aussehen, der Genuss beim Essen und schlimmstenfalls die Sprache.
Wir bieten Ihnen die Gelegenheit, sich **umfassend**, **unverbindlich** und in **angenehmer Atmosphäre** über die Möglichkeiten des Zahnersatzes mit Hilfe von **Implantaten** zu informieren.
Wo? KOMM, August-Klotz-Straße 21, Düren
Wann? Mittwoch, 25. April 2018, 19:00 Uhr
Teilnahme? kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten
TEL Dr. Herzog 0 24 65 / 90 53 14
TEL Dr. Kowalski 0 24 21 / 4 44 25
E-Mail info@w-s-t.eu

Bericht zur Titelseite

Bezirksbundesfest vom 27. bis 30. April

Ein Jahr nach den Feierlichkeiten zu ihrem 90-jährigen Bestehen steht der St. Matthäus-Schützenbruderschaft Pattern erneut die Ausrichtung eines großen Festes bevor.

An den Tagen vom 27. bis 30. April ist sie der Gastgeber des diesjährigen Bezirksbundesfestes des Bezirksverbandes Jülich, dem 25 Bruderschaften aus dem Altkreis Jülich angehören. So werden neben den diesjährigen Patterner Majestäten, dem Königspaar Marco und Hanne Breuer, dem Prinzenpaar Christina Ruhrig-Breuer und Philip Flöhr sowie der Schülerprinzessin Saskia Helmert auch die Majestäten des Bezirksverbandes Jülich im Mittelpunkt stehen. Dies sind in diesem Jahr das Bezirkskönigspaar Christian und Ulla Klems aus Welldorf, die Bezirksprinzessin Joline Mittag aus Broich, der Bezirksschülerprinz Linus Stier aus Aldenhoven, der Bezirksbambiniprinz Christian Breuer aus Welldorf und das Bezirksehrenkönigspaar Hubert und Gaby Kiven aus Lich-Steinstraß. Die Schirmherrschaft über das Fest hat die Landtagsabgeordnete Dr. Patricia Peill übernommen.

Beginnen werden die Festlichkeiten am

Freitag, 27. April, wenn um 19.30 Uhr die Patterner Schützen mit den Ehrengästen und dem von Jakob Braun und Bernd Kneuel koordinierten Festausschuss vom „Haus Pattern" in das Festzelt geleitet werden, wo um 20 Uhr der Festkommers beginnt. Dieser wird von mehreren Musikvereinen musikalisch untermalt und findet seinen Abschluss gegen 22.15 Uhr mit der Aufführung des Großen Zapfenstreichs vor dem Festzelt im Patterner Ring. Dieser wird durch das Trommlercorps Dürboslar und die Blasmusikkapelle „Siebenbürgen" Setterich gestaltet und von Bezirksgeneralfeldmarschall Dieter Mingers kommandiert.

Wenn die Glocken der St. Johannes-Pfarrkirche Niedermerz am **Samstag, 28. April,** zum Festgottesdienst um 16.30 Uhr rufen, wird Pfr. Jürgen Frisch, seit September 2017 der neue Präses der Patterner Bruderschaft, erstmals die Krönung der Majestäten vornehmen und Gottes Segen für sie und die ganze Bruderschaft erbitten. Um 18.30 Uhr setzt sich ein Umzug durch Neu-Pattern in Bewegung, bei dem man den neuen Majestäten seine Aufwartung machen und sie zum Festzelt geleiten wird, wo um 20 Uhr die seit Jahren sehr beliebte Schützenparty beginnt.

Neben der Coverband „Party Express Cologne" wird hier als besonderes Highlight die aus dem Kölner Karneval bekannte Band „Domstürmer" für beste Stimmung sorgen.

Am **Sonntag, 29. April**, laden die Schützenfrauen bereits ab 13.30 Uhr zur Cafeteria mit selbstgebackenen Köstlichkeiten im Festzelt ein, denn bereits ab 13.45 Uhr formiert sich der Große Festzug auf dem Parkplatz des Aldi-Marktes, Am Alten Bahnhof 4. Für Teilnehmer und Gäste stellen freundlicherweise die benachbarten Einkaufsmärkte ihre Parkplätze in großer Zahl zur Verfügung. Nach dem Einmarsch der Fahnen- und Majestätenabordnungen um 14.15 Uhr auf dem Aldi-Parkplatz setzt sich um 14.30 Uhr der große Festzug durch Neu-Pattern in Bewegung. Über 20 Bruderschaften aus dem Bezirksverband Jülich und zwölf Musikvereine werden für einen optischen und musikalischen Leckerbissen der Extraklasse sorgen. Nach dem Vorbeimarsch auf der Niedermerzer Straße, einem gemeinsamen Marsch aller teilnehmenden Musikvereine und dem Deutschlandlied auf dem Aldi-Platz wird man noch einige Zeit im Festzelt verweilen. Um 19.15 Uhr erfolgt die Abholung der Majestäten und deren Gefolge im Königshaus „Am Schwanenkamp 18". Der Königsball um 20 Uhr wird dann für die Majestäten ein weiteres Highlight darstellen, denn neben der Coverband „Party Express Cologne" darf hier natürlich der ein oder andere Überraschungsauftritt nicht fehlen, bevor es um Mitternacht noch einmal ganz feierlich wird, wenn der Königswalzer auf dem Programm steht.

Am **Montag, 30. April,** beginnt der Tag um 11 Uhr mit einem Dankgottesdienst in der St. Matthäus-Kapelle Neu-Pattern, dem sich die Gefallenenehrung mit Kranzniederlegung am benachbarten Ehrenmal anschließt. Zu einem besonderen Moment wird es dann gegen 13 Uhr kommen, wenn am ehemaligen und zwischenzeitlich wieder rekultivierten Standort der alten Ortschaft Pattern durch den Präses Pfr. Jürgen Frisch ein Gedenkstein eingesegnet wird.

Informationen und Fotos zum abgebaggerten Ort sowie Bepflanzungen und Bänke laden dort fortan zum Verweilen ein und halten die Erinnerung an die Wurzeln der Patterner Bruderschaft wach. Für die Fahrt zu dieser kleinen Feierstunde stehen im Anschluss an die Gefallenenehrung Busse bereit. Um 14.30 Uhr beginnt im Festzelt ein Dämmerschoppen mit Alleinunterhalter Norbert Neunzig, bei dem durch den Spielebus des Kreises Düren „Emil der Schnelle" für die Unterhaltung der Kinder gesorgt sein wird. Dieser Dämmerschoppen geht nahtlos über in den „Tanz in den Mai", der um 18 Uhr erneut mit der Coverband „Party Express Cologne" beginnt und durch einen Auftritt der Mundartband „Bremsklötz" aus Düren abgerundet wird.

Die St. Matthäus-Schützenbruderschaft unter dem Vorsitz ihres Brudermeisters Norbert Pinell hat in monatelanger Vorbereitung und Organisation die Grundlagen für ein ansprechendes Festprogramm gelegt und freut sich nun gemeinsam mit dem Bezirksverband Jülich auf ein schönes und hoffentlich sonniges Bezirksbundesfest 2018 mit vielen Gästen.

ANZEIGEN · PROSPEKTVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

RAUTENBERG MEDIA

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

ALDENHOVEN Info Blatt

MEDIENBERATER
Johannes Henkel
FON 02452 7390
MOBIL 0177 3840060
E-MAIL j.henkel@rautenberg.media

Leseratten aufgepasst

„Hamsteralarm" und „Der Dieb im Strebergarten"

Am Freitag, den 9.3.2018 begrüßten Schulleiterin Frau Josten, Frau Wolff und Herr Meier mit vielen Kindern der dritten und vierten Klassen ganz herzlich Herrn Langen vom Rotary Club Jülich im Leseparadies der GGS Aldenhoven. Dieser hatte ganz besondere Geschenke für unsere Leseratten dabei. „Hamsteralarm" und „Der Dieb im Schrebergarten" sind die Titel zweier Bücher, welche der Rotary Club den Kindern zur Förderung der Lesefähigkeit an diesem Tag vertreten durch Herrn Langen schenkte.
Der Rotary Club Jülich fördert durch das Projekt Rotary 4L „Lesen lernen - Leben lernen" seit vielen Jahren erfolgreich unter anderem das Leseverständnis von Grundschulkindern der 3. und 4. Klassen. Dabei verschenkt er Kinderbücher an jedes Kind um das Lesen jedes Einzelnen zu fördern. Die Lehrerinnen und Lehrer erhalten zudem umfassendes Unterrichtmaterial zur Unterstützung der Unterrichtsgestaltung. Die Neugierde der Kinder war geweckt und so wollten alle nach einem tollen Erinnerungsbild und einem lauten „Dankeschön" schnell in die Klassen zurück, um das neue Buch kennen zu lernen.
Auf diesem Wege bedankt sich die Schule ganz herzlich bei Herrn Langen und dem Rotary Club Jülich für dieses tolle Projekt und die damit verbundenen Bücher bedanken. Die Kinder und auch die Lehrerinnen und Lehrer freuen sich jetzt schon auf ein spannendes Leseprojekt.
Schon seit vielen Jahren ist die Leseförderung fester Bestandteil des Schulprogramms der GGS Aldenhoven. In Zudem ist die Schule auch sehr stolz auf das Leseparadies, die Schulbücherei, welche vom Förderverein gefördert wird und von den Eltern gebaut wurde. Während der Büchereistunde hat jede Klasse eine eigene Ausleihzeit. Die Kinder gehen dann mit ihrer Büchertasche ins Leseparadies.
Dort werden sie von engagierten Eltern und Großeltern beraten und betreut. Diese fleißigen Helfer organisieren die Ausleihe. Durchschnittlich werden wöchentlich weit über 100 Bücher ausgeliehen.

Kochworkshop für Jugendliche war ein voller Erfolg

Dass Kochen nicht immer Arbeit sein muss sondern auch großen Spaß machen kann, bewiesen zwanzig Jugendliche bei einem Kochworkshop in Aldenhoven.
Unter Leitung von Gemüse- und Obstschnitzerin Ursula Breuer bereiteten die Jugendlichen fünf unterschiedliche Menüs vor und lernten so, wie man selbst ganz einfach leckere Gerichte zubereiten kann. Bevor es mit dem großen Kochen losgehen konnte, gab es zunächst eine kleine Einführung in die Hygiene- und Sicherheitsvorschriften, sowie in die Lebensmittelkunde. Viele Jugendliche lernten hierbei Gemüsesorten kennen, die sie vorher noch nicht kannten und noch nicht probiert hatten.
Danach wurden die Jugendlichen in Gruppen eingeteilt und jede Gruppe erhielt ihr eigenes Menü von Vorspeise, Hauptspeise bis zur Nachspeise. Den ganzen Tag über wurde fleißig gekocht, gebraten, gebacken, gegart, geschnitzt, geschält und gespült. Von selbstgemachten Brötchen und Kartoffelpüree aus frischen Kartoffeln bis hin zu verschiedenen Salatvariationen und mediterranem Ofengemüse, sowie Hähnchenschnitzeln und Frikadellen war für jeden etwas dabei. Ursula Breuer zeigte den Jugendlichen auch, wie man ein Windlicht aus einer Ananas schnitzen kann und somit einen kleinen Hingucker für eine Feier ganz einfach selber herrichtet.
Auch Bürgermeister Claßen stattete den Jugendlichen einen kurzen Besuch ab. Er freute sich, dass so viele Jugendliche das Angebot des Jugendrates angenommen haben und diesen Tag erfreulicherweise mit einer für junge Leute eigentlich recht untypischen Beschäftigung verbringen. Er hofft, dass der Jugendrat mit Unterstützung der Verwaltung auch zukünftig weiterhin viele schöne und abwechslungsreiche Angebote für motivierte Jugendliche bieten kann.
Gegen Ende des Workshops wurden alle Speisen gemeinsam verzehrt und die Jugendlichen erhielten die Rezepte in einer Mappe zum Nachkochen.
Möglich wurde dieser Workshop durch die Unterstützung des Jugendrates Aldenhoven und der Gemeindeverwaltung. Nach dem Erfolg des Kochworkshops möchte der Jugendrat in Zukunft öfter solche Workshops für Jugendliche in den Ferien anbieten.

Die Dozentin für Obst- und Gemüseschnitzereien Ursula Breuer (3.v.l.) konnte den jugendlichen Teilnehmern des Aldenhovener Kochworkshops viele nützliche Tipps und Tricks vermitteln.

Rainer Müsers begeht Goldenes Priesterjubiläum

Mit einem Dankgottesdienst am 18. März feierte Aldenhovens ehemaliger Pfarrer Rainer Müsers sein Goldenes Priesterjubiläum.

Der in Mönchengladbach gebürtige Rainer Müsers wurde am 9. Mai 1968 im Aachener Dom zum Priester geweiht.
Vor nunmehr fast 40 Jahren, am 1. Mai 1977, wurde der damals 36-Jährige in der St. Martinus-Pfarre von Aldenhoven als neuer Pfarrer eingeführt. Kurze Zeit später wurde ihm das Amt des Dechanten für das Dekanat mit den Nachbarpfarreien Dürboslar, Freialdenhoven, Siersdorf, Schleiden und Niedermerz übertragen. Eine schwere Erkrankung führte dazu, dass Rainer Müsers sein priesterliches Wirken nach 30-jähriger Tätigkeit im Jahre 2007 aufgeben musste. Seinen Ruhestand verbringt er in Dürboslar, wo er zusammen mit fünf Konzelebranten den Dankgottesdienst feierte, der vom Projektchor der Aldenhovener Pfarre unter Leitung von Michael Mohr festlich gestaltet wurde. Nach dem Gottesdienst würdigte auch die Zivilgemeinde Aldenhoven, vertreten durch den stellvertretenden Bürgermeister Dieter Drehsen und Oberverwaltungsrat Horst Wassenhoven, das lange und segensreiche Wirken des verdienstvollen Priesters in seiner Aldenhovener Zeit.

42. Wiesenfest der Siersdorfer Pfadfinder

5. und 6. Mai 2018 auf der Wiese hinter dem Pfadfinderheim, Siersdorf im Schleidener Thal

Bereits zum 42. Mal laden die Siersdorfer Pfadfinder zu ihrem traditionellen Wiesenfest ein. Am Samstag, 5. Mai, ab 16.00 Uhr, und Sonntag, 6. Mai, ab 13.00 Uhr, ist rund um das Pfadfinderheim in Siersdorf, im Schleidener Thal, einiges los.

Wie gewohnt beginnen die Pfadfinder samstags mit einem selbst gestalteten Gottesdienst um 16.00 Uhr. Danach öffnen die Spielstände und auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Wichtig ist den Pfadfindern, dass die Kinder und Jugendlichen selbst Verantwortung übernehmen dürfen und sollen. Das bedeutet, die Spielstände werden in den Meuten- und Truppstunden geplant, gebaut und während des Festes (weitestgehend) eigenständig betreut. So, wie auch das ganze Jahr über die Eigenständigkeit der Wölflinge, Jungpfadfinder, Pfadfinder und Rover gefördert wird.
Samstagabend gibt es natürlich auch ein gemeinsames Lagerfeuer. Sonntag geht es ab 13 Uhr weiter. Das Mittagessen kann also ohne weiteres auf der „Wiese" eingenommen werden, oder steht der Sinn eher nach Kaffee und Kuchen? Auch dafür wird gesorgt. Großen Andrang wird es mit Sicherheit bei der Tombola geben. Schließlich ist einer der Hauptpreise, passend zum WM-Jahr, ein Trikot der Fußballnationalmannschaft.
Die Pfadfinder stehen allen interessierten Kindern und Jugendlichen offen. In vier Altersstufen (Wölflinge 6-10 Jahre), Jungpfadfinder (10 - 14 Jahre), Pfadfinder (14 - 16 Jahre) und Rover (16 - 22 Jahre) gibt es wöchentliche Treffen, Wochenend- und Sommerlager. Allerdings gibt es für die Jungpfadfinder derzeit eine Warteliste.
Wer als Erwachsener ab 18 Jahren zu uns kommen möchte, ist herzlich eingeladen. Pfadfinder sind ein gemeinsames Abenteuer. Man kann sich ausprobieren, ohne dafür bewertet oder benotet zu werden. Und das Wichtigste ist, man ist nicht allein, sondern mit anderen unterwegs. Weitere Informationen und Kontaktdaten gibt es unter www.pfadfinder-siersdorf.com oder auf der Facebookseite der Pfadfinder Siersdorf.

Kirmes in Schleiden vom 10. bis 13. Mai

In Kürze steht sie wieder an - die Schleidener Kirmes.

Sie findet traditionell von Christi Himmelfahrt bis Sonntag im Zelt am Denkmal statt. So heißt es bald wieder vier Tage Kirmes in Schleiden, vier Tage Geselligkeit, Freude und Spaß, aber auch Jung und Alt, Freunde und Bekannte, sowie Menschen verschiedener Herkunft zu vereinen. Dies ist das Motto.

An Christi Himmelfahrt starten wir mit einem Gottesdienst und der anschließenden Gefallenenehrung am Denkmal. Danach geht es zum Vatertagsfrühschoppen auf das Zelt, wo die Band Partyexpress für gute Unterhaltung sorgen wird.

Am Freitag, den 11. Mai 2. Schleidener Lebendkicker-Spaßturnier durchführen. Dabei steht man in einem überdimensionalen Kicker und spielt an Stangen mit seiner Mannschaft mit 5 Spielern.

„Kölle in Schlee". Dafür haben wir tolle Künstler eingeladen, die den Flair der Domstadt nach Schleiden bringen werden.

„Kempes Feinest". Die 2014 gegründete Kölschrock-Band aus Köln, die im Kölner Karneval aktiv ist, hatte u.a. bereits Auftritte in der „Lachenden Kölnarena" und in den WDR-Arkaden. „Et fussich Julche" und ihr Lied „Denn mir sin kölsche Mädcher" dürfte jedem bekannt sein. Sie ist neben ihrer Moderatorentätigkeit ebenfalls eine feste Größe im Kölner Karneval und gehört dort zu den meistgebuchten Künstlern.

„Party Express Cologne", die ein Garant für gute Stimmung ist.

Muttertag. Zum Familiennachmittag wollen wir allen die Gelegenheit geben, die Kirmes in gemütlicher Atmosphäre ausklingen zu lassen. In der beliebten Cafeteria werden Ihnen selbstgebackene Kuchen angeboten. Neben der Ziehung der Geldlose wird es Unterhaltung für unsere Kleinen und eine Hüpfburg geben. Bei gutem Wetter wird es Planwagenfahrten geben.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, die Schleidener Kirmes zu besuchen und freuen uns sehr, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.

Altengeburtstage/Goldene Hochzeit im Mai 2018

Franz Leo und Hedwig Müller
Elsa-Bränd-Ström-Straße 18
52457 Aldenhoven-Siersdorf
am 17.05.2018

Heinrich u. Ingeborg Jaquet
Kapuzinerstraße 8
52457 Aldenhoven
am 22.05.2018

80 Jahre

02.05.1938 Brendt, Hedwig, Hüsgenstr. 71, Aldenhoven-Freialdenhoven
02.05.1938 Ennig, Adelheid, Koslarer Str. 22, Aldenhoven-Engelsdorf
15.05.1938 Jennes, Heinrich, Frauenrather Str. 26, Aldenhoven
30.05.1938 Köhl, Kurt, Auf der Komm 12, Aldenhoven

81 Jahre

04.05.1937 Ihle, Marianne, An der Bleiche 41, Aldenhoven
05.05.1937 Schleiermacher, Walter, Pützdorfer Str. 16, Aldenhoven
07.05.1937 Dettlaff, Monika, Gerberstr. 16, Aldenhoven
14.05.1937 Krieger, Roland, Jülicher Str. 39, Aldenhoven
14.05.1937 Lenzen, Maria, Heerstr. 31, Aldenhoven-Dürboslar
21.05.1937 Huppertz, Luise, Niedermerzer Str. 3, Aldenhoven
27.05.1937 Schmelzer, Reiner, Urweg 4, Aldenhoven

82 Jahre

22.05.1936 Büchel, Joseph, St.-Ursula-Str. 31, Aldenhoven-Dürboslar

83 Jahre

03.05.1935 Pohl, Otto, Westring 5, Aldenhoven

84 Jahre

15.05.1934 Leimbach, Maria, Auf dem Wall 16, Aldenhoven
21.05.1934 Meurer, Gertrud, Wiesenstr. 12, Aldenhoven

85 Jahre

07.05.1933 Jansen, Konrad, Am Biemerhof 33, Aldenhoven-Dürboslar

88 Jahre

10.05.1930 Schürkens, Franz, Bettendorfer Str. 78, Aldenhoven-Siersdorf
11.05.1930 Porten, Margaretha, Hoengener Weg 9, Aldenhoven-Siersdorf
20.05.1930 Gers, Barbara, Von-Goer-Straße 3, Aldenhoven-Siersdorf

89 Jahre

04.05.1929 Westland, Katharina, Geilenkirchener Str. 7, Aldenhoven-Dürboslar
19.05.1929 Holzmann, Stephania, Hans-Böckler-Weg 1, Aldenhoven
23.05.1929 Manikowski, Rosa, Frauenrather Str. 13, Aldenhoven

90 Jahre

22.05.1928 Ziebuhr, Mimmi, Breslauer Str. 1, Aldenhoven.

Hausmeister Peter Erkens hatte seinen letzten Arbeitstag

Die Feier wurde von zahlreichen Kita-Kindern mit einstudierten Tänzen und Liedern mitgestaltet.

Peter Erkens stand fast 26 Jahre als Hausmeister in unserem Schul- und Kindergartenkomplex am Pestalozziring in den Diensten der Gemeinde Aldenhoven und erfreute sich bei den Schul- und Kindergartenkindern großer Beliebtheit. Bürgermeister Ralf Claßen dankte Peter Erkens im Namen aller Mitbürgerinnen und Mitbürger und aller Verwaltungskolleginnen und -kollegen für seine langjährige und engagierte Dienstzeit. Seinem Dank und den besten Wünschen schlossen sich der Personalrat, Mitarbeiter des Schulamtes und die Leitung und die Erzieherinnen des „Regenbogens" gerne an.

Bürgermeister Ralf Claßen (Foto: l.) hat im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Intergrativen Kindertagesstätte Regenbogen Hausmeister Peter Erkens (3.v.l.) in den verdienten Ruhestand verabschiedet.

Das Original
Ha-Ra-Agentur
Waltraud
Vonderstein
Lerchenweg 5
52457 Aldenhoven-Engelsdorf
Tel. 0 24 64/88 53

Neues Fahrzeug für die Löschgruppe Siersdorf

Die Aldenhovener Feuerwehr erhält im Mai 2018 vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe ein neues Löschgruppenfahrzeug für den Katastrophenschutz.
Eingebunden ist dieses Fahrzeug in diverse Einsatzkonzepte von Kreis, Land und Bund.
Es ist primär für die Löschwasserförderung über lange Wegstrecken konzipiert. Unterstützend wird das Fahrzeug selbstverständlich im kommunalen Brandschutz eingesetzt. Als Allradversion sollte auch das Befahren von unwegsamem Gelände keine Probleme darstellen.
Die Feuerwehr freut sich auf die neue Herausforderung und nimmt die damit verbundenen Zusatzaufgaben gerne an.
Seitens der Wehrführung wurde die Löschgruppe Siersdorf als verantwortliche Einheit für die Einsatzbereitschaft des hochtechnisierten Fahrzeugs bestellt. Somit wird sein Standort das Feuerwehrgerätehaus Siersdorf an der Albert- Schweitzer- Straße sein.

Rheinderby am Vatertag 10. Mai

beim Sportfest in Aldenhoven

Der SV Aldenhoven/Pattern 09 setzt seine Tradition fort und bietet auch dieses Jahr eine Sportveranstaltung am Vatertag auf der eigenen Sportanlage an. Beginn der Veranstaltung ist um 10:00 Uhr.
Um 15.00 Uhr treten im Rheinderby die Traditionsmannschaften von Fortuna Düsseldorf mit Ehrenspielführer Gerd Zewe und Fortuna Köln gegeneinander an. Vor dem Spiel zeigen unsere Bambinis um 13.30 Uhr in einem Freundschaftsspiel ihr Können.
Um 17.30 Uhr erfolgt die Auslosung der Tombola mit tollen attraktiven Preisen.
Jo Rabanus, ein in der Region sehr bekannter DJ, sorgt für die musikalische Unterhaltung.
Für Familien mit Kleinkindern wird als Highlight eine Hüpfburg zum Austoben aufgebaut.
Fürs leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt, so dass bis in die Abendstunden gemeinsam gefeiert werden kann.
Die Sportwoche wird am Samstag mit einem Hobby- und Freizeitturnier „Unser Dorf spielt Fußball" fortgesetzt (Infos dazu auf der Facebook Seite des SV Aldenhoven/Pattern 09).
Der SV Aldenhoven/Pattern 09 freut sich über jeden Besucher!

Landtagsabgeordnete besucht das Schulkinderhaus Leben wie Zuhause

Anfang März besuchte die Landtagsabgeordnete Dr. Patricia Peill das Schulkinderhaus in Aldenhoven.

Frau Dr. Peill wurde von der Leitung der Einrichtung Uschi Dech und dem Vorstand des Trägervereins „Leben wie Zuhause" e. V., Georg Krapp und Michaela Stier, herzlich empfangen. Auf den Besuch hatte man sich im Haus sehr gefreut. Der Erhalt des Schulkinderhauses in Aldenhoven, des letzten Hortes in NRW mit seinem Alleinstellungsmerkmal, liegt allen sehr am Herzen und wurde bereits in der Presse hinreichend diskutiert.

Frau Dr. Peill wurde von den Kindern durch das Schulkinderhaus geführt. Allen voran erklärte der Kindersprecher Jakob Franken Frau Dr. Peill die einzelnen Räumlichkeiten, wie Wohnzimmer, Theaterraum, Hausaufgaben- und Toberaum und deren Bedeutung für die Gruppe. Die Kinder konnten Frau Dr. Peill nachvollziehbar darstellen, warum das Schulkinderhaus für sie ein wichtiger Ort ist, an dem sie sich zuhause fühlen.

Die pädagogische Konzeption legt ihren Schwerpunkt auf Beteiligung der Familien und Kinder. Ein familiäres Miteinander sorgt für eine harmonische, vertrauensvolle Zusammenarbeit.
Im Anschluss an die Besichtigung diskutierte der Vorstand bei Kaffee und frisch gebackenem Kuchen mit Frau Dr. Peill über die, als Bestandsschutz zugesagten 25 Plätze hinausgehenden, Möglichkeiten zum langfristig gesicherten Erhalt des Schulkinderhauses.
Hier waren vor allen Dingen die Erweiterungsmöglichkeiten auf zwei Gruppen das Thema des Nachmittags.
Frau Dr. Peill konnte sich persönlich von der mit viel Liebe geführten Einrichtung und den wunderschönen Örtlichkeiten überzeugen. Sie war beeindruckt vom „Leben wie Zuhause" und vom Engagement des Mitarbeiterteams, der Eltern und des Vorstands zum Erhalt dieser Einrichtung. Sie versprach, die ihr zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zu nutzen und den Träger, mit ihren Möglichkeiten zu unterstützen.

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948
Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf

- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung

Mehr Geld für den Wohnungsbau

7,9 Millionen Euro für den Wohnungsbau im Kreis Düren

Im Rahmen des Wohnraumförderprogramms 2018 bis 2022 wurden dem Kreis Düren für das laufende Jahr 2018 Fördermittel in Höhe von 7,9 Millionen Euro bereitgestellt. Förderschwerpunkt mit 6,2 Millionen Euro bleibt die Förderung von mietpreis- und belegungsgebundenen Wohnungen in der Mietraumförderung. Entgegen der bisherigen Fördersystematik soll nunmehr auch die Eigentumsförderung durch gezielte Anreize mit einem Volumen von 0,7 Millionen deutlich verbessert werden. Dies gilt auch für die Modernisierung von Bestandsimmobilien, die durch attraktive Förderkonditionen verbessert wurden. Für diese Maßnahmen wurde Fördermittel in Höhe von einer Millionen Euro bereitgestellt.
Der Neubau von Mietwohnungen wird mit Darlehen in Höhe von 1450 bis 1680 Euro pro qm Wohnfläche gefördert. Darüber hinaus können z. B. Zusatzdarlehen für kleine Wohnungen und der Einbau eines Aufzuges gefördert werden. Die Darlehen mit einer Zinsbindung von 20 oder 25 Jahren sind je nach Kommune bis zum zehnten Jahr zinslos und ab dem elften Jahr mit 0,5% zu verzinsen. Der laufenden Verwaltungskostenbeitrag beträgt 0,5%, die Tilgung 1%. Darüber hinaus wird nach Fertigstellung der Baumaßnahme ein Tilgungsnachlass von bis zu 15% gewährt.
Die Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum (Eigentumsförderung) für Haushalte innerhalb der Einkommensgrenzen der sozialen Wohnraumförderung erfährt eine deutliche Aufwertung. So ist nunmehr wieder eine Neubauförderung landesweit möglich. Des Weiteren wird bei der Ermittlung des Fördervolumens nicht mehr zwischen dem Neubau oder dem Erwerb einer Bestandsimmobilie differenziert und auch die Höhe der Förderung wurde deutlich gesteigert. So ergibt sich zum Beispiel für einen Vier-Personen-Haushalt mit zwei Kindern in der Kostenkategorie zwei ein Förderdarlehen in Höhe von 100.000 Euro und ein möglicher Tilgungsnachlass von 7500 Euro. Das Darlehen wird für die Dauer von 20 Jahren lediglich mit 0,5% verzinst. Der laufende Verwaltungskostenbeitrag beträgt ebenfalls 0,5%, der einmalige 0,4%. Die Tilgung beträgt beim Neubau 1% und beim Erwerb einer Bestandsimmobilie 2%.
Um auch den Wohnungsbestand bestmöglich zu nutzen, wurde auch die bisherige Modernisierungsförderung deutlich verbessert. Im Vordergrund steht die barrierefreie und energetische Modernisierung von Einfamilienhäusern und Mietwohnungen. Dazu zählen beispielhaft der Einbau einer neuen Heizungsanlage ebenso wie der Einbau eines Treppenliftes oder einer bodengleichen Dusche.
Derartige Maßnahmen können mit zinsgünstigen Darlehen bis zu 100.000 Euro pro Wohnung gefördert werden. Die Darlehen haben eine Zinsbindung von 20 oder 25 Jahren und sind in den ersten zehn Jahren zinslos.
Ab dem elften Jahr fällt ein Zins von 0,5% an. Der laufende Verwaltungskostenbeitrag beträgt 0,5% und der einmalige 0,4%. Getilgt wird das Darlehen mit 2%. Bei der Finanzierung des Modernisierungsvorhabens ist kein Eigenanteil mehr zu erbringen und ein Tilgungsnachlass von 20% möglich. Fördervoraussetzung ist jedoch u. a. die Einhaltung von Mietpreis- und Belegungsbindungen bzw. bei Eigenheimen die Einhaltung der Einkommensgrenzen der sozialen Wohnraumförderung (z. B. bei einem Bruttoeinkommen ca. 52.000 Euro für einen Vier-Personen-Haushalt).
Über Einzelheiten bei der Eigenheimförderung und die weiteren Fördermöglichkeiten können sich Interessierte im Kreishaus bei den Mitarbeitern im Amt für Recht, Bauordnung und Wohnungswesen informieren (Telefon 02421 / 22 27 11 und 22 27 14) oder im Internet unter www.kreis-dueren.de weitere Informationen erhalten.

Sie wollen Ihr Fahrzeug verkaufen?

Wir kaufen Fahrzeuge aller Art egal ob:
Unfallfahrzeuge, Motorschaden
Busse, Geländewagen etc.
Ihr Ansprechpartner Herr Otto
0152-147 34 759
Schnelle und einfache Abwicklung!
Otto's Automobile

Einladung zum LEADER-Fachgespräch

„Ganzheitlicher Klima- und Ressourcenschutz" Jülich.

Der Verein „LAG Rheinisches Revier an Inde und Rur e.V." lädt alle interessierten Aldenhovener Bürgerinnen und Bürger zum nächsten Fachgespräch nach Inden ein.
Seit dem letzten Treffen zum Thema „Energiewende in unserer Region" sind mittlerweile einige Monate vergangen. Dabei wurden zwei interessante Projektideen vorgestellt und angeregt diskutiert, die möglicherweise noch ihren Niederschlag in Konzepten oder Projekten für die Region finden werden.
Um den Meinungsaustausch fortzusetzen, möchte der Verein alle Interessierten zur Besichtigung der Faktor X - Siedlung „Inden Seeviertel", ein zukunftsweisendes Bauprojekt der Region, einladen. Herr Klaus Dosch, Leiter der Faktor X Agentur der Indeland GmbH, wird dort einen Impulsvortrag zum „Ganzheitlichen Klima- und Ressourcenschutz" mit anschließender Diskussion halten.
Die Faktor X - Siedlungen sind innovative Projekte im Bereich klima- und ressourcenschützendes Bauen mit internationalem Leuchtturmcharakter. Der Bausektor ist derzeit der größte CO_2-Produzent. Zum Erreichen der Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsziele muss sich Bauen grundlegend ändern. Dies muss bereits bei der Produktion der Rohstoffe berücksichtigt werden. „Faktor X" bedeutet hier, dass beim Bauen und Wohnen x -mal so sparsam mit Ressourcen umgegangen wird wie bei herkömmlichen Gebäuden.
Das Fachgespräch mit Besichtigung einer Faktor X - Siedlung findet am Mittwoch, 16. Mai 2018 ab 17.30 Uhr statt. Treffpunkt ist „An der Waagmühle 11" in 52459 Inden.
Aufgrund der räumlich begrenzten Kapazitäten bittet der Verein um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an leader@inderur.de oder telefonisch unter 02461 / 8018165.

Ausstellung „Gesichter der Sucht - Ansichten der Sucht"

In Kooperation mit der LVR-Klinik Düren im St. Elisabeth-Krankenhaus Jülich.

Das St. Elisabeth-Krankenhaus Jülich zeigt die Ausstellung „Gesichter der Sucht - Ansichten der Sucht". Die LVR-Klinik Düren hat die 15 großformatigen Informationstafeln konzipiert, die nun im Foyer des Jülicher Krankenhauses ausgestellt sind.
Zu der Eröffnung der Ausstellung kamen Frau Nadja Trowski-Muckenheim (Pflegedirektorin im St. Elisabeth-Krankenhaus Jülich), Dr. Antje Niedersteberg, Chefärztin der Abteilung für die Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen und Sozialarbeiterin Carina Cremer aus der LVR-Klinik Düren zusammen.
Die Caritas Trägergesellschaft West gGmbH (ctw) mit ihren Einrichtungen und die LVR-Klinik Düren kooperieren bereits seit einigen Jahren auf verschiedenen Ebenen. Mit der Ausstellung „Gesichter der Sucht - Ansichten der Sucht" möchten sie an häufig frequentierten Orten möglichst viele Menschen erreichen. Im St. Elisabeth-Krankenhaus in Jülich können Patientinnen und Patienten, die Besucher und auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zugleich angesprochen werden. Der Vorstand der LVR-Klinik Düren sowie die ctw-Geschäftsführung wünschen sich stattliche Besucherzahlen, da durch fundierte Präventionsarbeit Leid und Unheil verhindert werden können.
Alkohol gilt als gesellschaftlich anerkannte Droge Nummer 1. Jedoch gerät ein gesundes Maß schnell aus den Augen und die Abhängigkeit schleicht sich ein. Früher sprach man bei Alkoholismus von Charakterschwäche, heute wissen Experten: Bei längerem Konsum einer Substanz bildet sich im Gehirn unweigerlich und automatisch ein so genanntes „Suchtgedächtnis". Abhängig wird aber nur, wer trinkt, um positive Effekte wie Euphorie zu erreichen oder wer negative Effekte wie Angst oder Stress vermeiden will. Die Zahl der Alkoholabhängigen in Deutschland ist innerhalb weniger Jahre deutlich gestiegen - auf rund 1,8 Millionen.
Neben dem Alkohol können weitere Substanzen und Verhaltensweisen den Menschen süchtig werden lassen - Nikotin, Tabletten, Drogen, übermäßiger PC- bzw. Internetgebrauch zählen dazu.
Prävention ist das Gebot im Angesicht alarmierender Zahlen, Aufklärung tut not.
Mit der Ausstellung im St. Elisabeth-Krankenhaus Jülich endet zugleich diese Wanderausstellung, die nun in allen ctw-Krankenhäusern zahlreiche Interessierte angesprochen und informiert hat.
Weitere Informationen:
Caritas
Trägergesellschaft West gGmbH,
Düren.

ALDENHOVEN Info Blatt
RAUTENBERG MEDIA

Hallo Pressesprecher/innen
der Vereine, Kirchen und Institutionen...

Sie erhalten direkten Zugriff auf unsere Redaktionsdatenbank: unser CMSystem ist für alle gängigen Browser (Mozilla Firefox, Google Chrome, Safari...) geeignet!

Ab **2018** nehmen wir Ihr Pressematerial exklusiv über unser CMSystem entgegen.

Akkreditierung und Login über:
http://redaktion.rautenberg.media

Foto dieser Meldung steht dem Empfänger honorarfrei zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit den von der ctw veröffentlichten Themen zur Verfügung.

Termine Mai 2018

Freitag, 4. Mai
- Grillfest - Gartenbauverein Jakob Triem e. V. Aldenhoven

Samstag, 5. Mai
- Wiesenfest am Pfadfinderheim - DPSG Stamm Kreuzritter Siersdorf

Sonntag, 6. Mai
- Wiesenfest am Pfadfinderheim - DPSG Stamm Kreuzritter Siersdorf

Mittwoch, 9. Mai
- Beratung für stillende Mütter

Donnerstag, 10. Mai
- Kirmes in Schleiden - Heimatverein Schleiden e.V. und Tambourcorps Niedermerz-Schleiden e.V
- Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige Demenzerkrankter
- Vatertag - Bergmännischer Traditionsverein „Glück Auf" Aldenhoven
- Vatertagsfeier - Gartenbauverein Jakob Triem e. V. Aldenhoven

Freitag, 11. Mai
- Kirmes in Schleiden - Heimatverein Schleiden e.V. und Tambourcorps Niedermerz-Schleiden e.V
- Luststück - Theaterverein „Einigkeit" 1882 Siersdorf

Samstag, 12. Mai
- Kirmes in Schleiden - Heimatverein Schleiden e.V. und Tambourcorps Niedermerz-Schleiden e.V
- Luststück - Theaterverein „Einigkeit" 1882 Siersdorf

Sonntag, 13. Mai
- Kirmes in Schleiden - Heimatverein Schleiden e.V. und Tambourcorps Niedermerz-Schleiden e.V
- Intern. Museumstag - Bergmännischer Traditionsverein „Glück Auf" Aldenhoven

Montag, 14. Mai
- Sponsored Walk der Einrichtungen „ Kita Römerpark" und Schulkinderhaus „Leben wie Zuhause"

Mittwoch, 16. Mai
- Maiandacht - Frauengemeinschaft Freialdenhoven

Mittwoch, 23. Mai
- Beratung für stillende Mütter

Donnerstag, 24. Mai
- Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige Demenzerkrankter

Wings
BESTATTUNGEN
125 JAHRE
Erledigung aller Formalitäten
Alte Turmstraße 62
52457 Aldenhoven
Telefon 02464/1753
Telefax 02464/1743
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Dienstag, 29. Mai
- Maiandacht - Kath. Frauengemeinschaft Pattern

Mittwoch, 30. Mai
- Dorfpokalschießen - St. Mauritius Schützen Freialdenhoven

Donnerstag, 31. Mai
- Dorfpokalschießen - St. Mauritius Schützen Freialdenhoven

Freitag, 1. Juni
- großes Schützenfest - St. Seb. Schützen Aldenhoven
- Grillfest - Gartenbauverein Jakob Triem e. V. Aldenhoven

Samstag, 2. Juni
- großes Schützenfest - St. Seb. Schützen Aldenhoven

Sonntag, 3. Juni
- großes Schützenfest - St. Seb. Schützen Aldenhoven
- teiln. Schützenfestumzug - Bergmännischer Traditionsverein „Glück Auf" Aldenhoven

Montag, 4. Juni
- großes Schützenfest - St. Seb. Schützen Aldenhoven
- Hauerschlag - Bergmännischer Traditionsverein „Glück Auf" Aldenhoven

Mittwoch, 6. Juni
- Ausflug - Seniorenverein Freialdenhoven
- Beratung für stillende Mütter

Donnerstag, 7. Juni
- Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige Demenzerkrankter

EINLADUNGS- und DANKSAGUNGSKARTEN
Gestalten Sie Ihre persönlichen & individuellen KARTEN
z.B. 50 Stück €39,56 Inkl. gefütterten Kuverts!
Danke
Besuchen Sie unseren Online-Druckshop:
www.shop.rautenberg.media
DRUCKSHOP
Das machen wir gerne für Sie:
■ Abizeitungen ■ Blöcke ■ Briefbogen ■ Broschüren ■ Bücher
■ Festschriften ■ Flyer ■ Imagemappen ■ Kalender ■ Kataloge ■ Plakate
■ Postkarten ■ Prospekte ■ Tischkalender ■ Visitenkarten ■ Zeitungen

FAMILIENANZEIGEN
Wusste schon Meister Lempel: Es ist ein guter Brauch – wer was bekommt, bedankt sich auch!
90x50mm ab €36,51 Anz.code ko-08-16
43x120mm ab €41,86 Anz.code fh-06-13
90x80mm ab €58,41 Anz.code fgb-03-13
Bestellen Sie jetzt online ihre individuelle Anzeige unter:
www.rautenberg.media/anzeigen
Kasinostraße 28–30
53840 Troisdorf
02241 260-0
www.rautenberg.media
RAUTENBERG MEDIA

Geschenkideen zu Muttertag 13. Mai

Gold- und Silberschmiede
GERD FRANK – Freialdenhoven
www.gerd-frank.com

- **Trauringe aus einem Guss**
- **Änderungen und Reparaturen**
- **Individuelle Neuanfertigung aus Ihrem Altgold**

AUS ALT MACH NEU!

Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

Telefonische Terminvereinbarung 0 24 64 - 69 40

Herzanhänger
aus Altgold mit Opal

Armreife im Sepiaguss
in Silber und Altgold

Malteser Fahrdienst

Rollstuhlfahrten
Krankenfahrten
Behindertenfahrten
Begleitfahrten
Dialysefahrten

Malteser
...weil Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst e.V.
Am Mühlenteich 2
52428 Jülich
Tel.: 02461/9735 0

ww.malteser-juelich.de
fahrdienst.juelich@malteser.org

Malteser Menüservice

Der Malteser Menüservice – garantiert leckere Gerichte, von Profis gekocht und freundlichen Maltesern gebracht. Aus frischen Zutaten, abwechslungsreich und gesund – auf Wunsch 7 Tage die Woche. Mal probieren? Einfach anrufen.

www.malteser-menueservice.de
Tel.: 02461/9735 16

Malteser
...weil Nähe zählt.

Muttertag - sag es mit Blumen

Bald ist es wieder so weit, an jedem zweiten Sonntag im Mai eines Jahres ist Muttertag. An diesem Tag könnt ihr euch bei euren Müttern mit Geschenken wie Selbstgebasteltem oder einem der liebsten Geschenke, mit Blumen, bedanken. Perfekt dazu eignet sich mit ihren ballförmigen Blüten die Hortensie. Ob im Strauß oder als Topfpflanze: Sie sorgt für Blühkraft und Farbe in den eigenen vier Wänden. Durch ihre Farbvarianten kann ein Stück vom bunten Frühling direkt ins Haus einziehen. Die Zimmerhortensie weckt mit ihrem dezenten Duft die Lebensgeister und bringt Schwung ins Interieur. Schlichtes Weiß, sanfte Gelbtöne, Blau, Rosa, Pink, Lila: Die voluminösen Blütendolden sind in abwechslungsreichen Farbvarianten erhältlich. In der Wohnung oder im Wintergarten im schlichten nordischen Stil bekommen Zimmerhortensien in verschiedenen Größen und mit pastelligen Blüten ihren großen Auftritt. Wer es eher rustikal mag, kombiniert viel Holz mit satten Blau-, Gelb- und Flieder-Tönen.

Auch die verschiedenen Zimmerhortensien dürfen in Rosé, Gelb und Pink bunt gemischt werden. Für ein farbenfrohes Zuhause eignen sich die Varianten der Zimmerhortensie in dunklem Violett und zartem Rosé am besten.

Trotz ihrer opulenten Blüten ist die Zimmerhortensie sehr genügsam. An einem hellen Standort ohne direkte Sonneneinstrahlung fühlt sie sich am wohlsten. Immer wieder wird sie in Wasser getaucht, damit sich die Wurzelballen mit Wasser vollsaugen. Überschüssiges Wasser wird nach etwa einer halben Stunde abgegossen, denn Staunässe bekommt dem farbenfrohen Blühwunder nicht. Wird ihr etwa im zweiwöchentlichen Rhythmus etwas Zierpflanzennahrung verabreicht, erfreut die Zimmerhortensie ihre Betrachter mit einer besonders langen Blüte. Nach den Eisheiligen Mitte Mai zieht die Hortensie nach draußen. Weitere Infos und Inspirationen gibt es auf www.facebook.com/hydrangeaworld.de (akz-vo)

Foto: hydrangeaworld/akz-o

Geschenkideen zu

Muttertag

13. Mai

Entstehung und Bräuche

Alles rund um den Muttertag

24 h
PFLEGE AUS POLEN
www.kolba-med.de
0241 - 16 30 37
0211 - 17 44 55 19
0179 - 93 88 731

Foto: pixabay.com/akz-o

Rinkens
JETZT NEU! LOFT
Die neue EVENT-LOCATION
Mo. + Di. geschlossen
Mi.-Sa. ab 17 Uhr
Sonn- u. Feiertags ab 11 Uhr
Find us on Facebook
Gasthof Rinkens 02403 / 522 48
52249 Eschweiler Fronhoven 70a
www.gasthof-rinkens.de
www.facebook.com/GasthofRinkens

Wie jedes Jahr findet am zweiten Sonntag im Mai der Muttertag zu Ehren unserer Mütter statt. Diesen Tag wollen wir für unsere Mütter ganz besonders schön gestalten, um auch einfach mal Danke zu sagen! Es gibt viele Möglichkeiten, seiner Mutter diesen Tag besonders zu gestalten. Doch wie ist der Muttertag überhaupt entstanden?

Entstehung des Muttertags

Die amerikanische Frauenrechtlerin Anna Marie Jarvis gilt als Begründerin des Muttertags. Zum zweiten Todestag ihrer Mutter 1907 veranstaltete sie ihr zu Ehren einen Gottesdienst. Ein Jahr später organisierte Anna für alle Mütter einen solchen Gottesdienst mit dem Namen „Tag der arbeitenden Mütter". Der Sinn des Feiertages war, die Leistungen der Mütter anzuerkennen und für die Rechte der Frauen zu kämpfen. Anschließend setzte sie sich dafür ein, dass ein offizieller Muttertag geschaffen wird. Am 8. Mai 1914 erklärte schließlich der Kongress der Vereinigten Staaten den zweiten Sonntag im Mai zum Muttertag.

Bräuche am Muttertag

In den unterschiedlichsten Ländern auf der Welt wird an einem Tag die Mutter geehrt und beschenkt. Besonders beliebt ist das Verschenken von Blumen. Dies machten sich auch die Floristenverbände zunutzte und setzten durch, dass die Blumenläden in Deutschland am Muttertag geöffnet bleiben dürfen. Kinder schenken ihren Müttern gerne Selbstgebasteltes und Süßes wie Pralinen ist auch ein gern gekauftes Geschenk.

International

1923 wurde in Deutschland das erste Mal offiziell der Muttertag gefeiert, doch auch international verbreitet sich dieser Tag, wobei andere Länder andere Daten für diesen Tag gewählt haben.

So feiert man in Norwegen am 2. Sonntag im Februar, in Russland feiert man am 8. März den internationalen Frauentag. Spanien feiert bereits am 1. Maissonntag, in Frankreich hingegen erst am letzten Sonntag im Mai. So verschieden das Datum für den Muttertag auch ist, so feiert man doch überall auf der Welt diesen besonderen Tag sehr ähnlich. Die Kinder überreichen ihrer Mutter Geschenke als Anerkennung und Dankbarkeit für ihre Liebe und Fürsorge. (akz-o)

Gut Köttenich
Wohnanlagen für Senioren & Behinderte

Brunch zum Muttertag
am 13. Mai 2018 10-14 Uhr

- Reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Begrüßungssekt, Kaffee, Tee, Orangensaft, Milch, Kakao, Rührei mit Speck, gekochte Eier, Nürnberger Würstchen, diverse Gourmetplatten mit Lachs, Wurst und Käse. Verschiedene Brötchen und Brotsorten, Müsli, Joghurt, Quark, Obstsalat und Konfitüren.
- Spargelcremesuppe mit frischen Spargelstücken
- Salatauswahl mit zwei verschiedenen Dressings
- Frischer Spargel aus der Region mit Sauce Hollandaise oder geklärte Butter
- gemischte Schinkenplatte
- Schweinelendchen in Estragonsenfsauce
- Kartoffeln aus neuer Ernte
- Marinierte Erdbeeren an Panna Cotta
- **Eine kleine Überraschung für jede Mutter**

Pro Person 18,50 €

Wir bitten um eine Tisch-Reservierung (barrierefreier Zugang)

Café im Herrenhaus · Gut Köttenich
An der Bleiche 28 · 52457 Aldenhoven · Tel. 02464 9086 514

Du. Lokal. Mittendrin. Mit unserort.de!

unserort.de, ein brandneuer Service, der das Credo der Rautenberg Media KG „lokaler geht's nicht" in die digitale Welt bringt.
Hier findest du Infos auf hyperlokaler Ebene, von Bürgern für Bürger, aus allen Regionen Deutschlands!

Wer weiß besser darüber Bescheid, was in unserem Ort los ist, als du und ich?
Niemand. Darum ist unserort.de auch ein lokales Nachrichtenportal von Bürgern für Bürger.
Hier laufen lokale Nachrichten aus allen Regionen Deutschlands für dich zusammen. Mit wenigen Klicks erhältst du alle Infos aus deinem Heimatort - und jeder anderen Region Deutschlands. Stelle deinen ganz persönlichen Nachrichten-Stream zusammen, abonniere Orte, Gruppen und User, die dich interessieren.
Auf unserort.de erscheinen auch alle Artikel aus den Zeitungen der Rautenberg Media KG. Ganz automatisch, als Nachricht in deiner Region! Auch die Artikel aus anderen Orten kannst du hier kostenlos lesen und abonnieren.
Nur mitlesen reicht dir nicht? Umso besser! Nutze die Plattform, um Artikel zu kommentieren, deine Meinung auszudrücken und mit anderen interessierten Bürgern in den Dialog zu treten.
Entscheide selbst, was Deutschland über deine Heimat erfährt! Berichte aktiv aus deinem Ort, über deinen Verein, dein Unternehmen.
Du schreibst schon Artikel für die Zeitungen der Rautenberg Media KG? Dann erscheinen deine Artikel bereits ganz automatisch auf unserort.de. Auch sind schon viele der Vereine hier angelegt - vorbeischauen lohnt sich also!
Sei DU die Stimme deines Ortes. Berichte und informiere dich LOKAL. Sei MITTENDRIN im Geschehen. Schaue jetzt vorbei auf UNSERORT.DE.
Du. Lokal. Mittendrin. Mit unserort.de!

Sehen, wo Visionen Realität werden

Delegation des Landtags besuchte das Indeland

„Man muss sehen, wofür man sich einsetzt." Diesem Motto folgend hat Patricia Peil ihre Landtagskolleginnen und -kollegen aus den Ausschüssen Wirtschaft, Umwelt und Bergbau zu einer Indeland-Tour eingeladen. Sie zeigten sich beeindruckt.
Das, was den Indeland-Bewohnern fast alltäglich erscheint, und doch für Nicht-Ortskundige überraschend und besonders ist, hat die Landtagsabgeordnete gezeigt: vom Blick zur Sophienhöhe bis in den Tagebau hinein, die Umwege, die mit dem Auto durch die Tagebaulöcher in Kauf genommen werden müssen, umgesiedelte Dörfer, aber auch Neubauten und gute Arbeitsplätze.
Die Tour startete am Brückenkopf-Park und führte von dort nach Schophoven zum Aussichtspunkt mit Blick in den Tagebau Inden. Hier war für die Teilnehmer besonders augenfällig, wie nah man den gigantischen Baggern und Abbauflächen kommt, außerdem wie schmal der Korridor zwischen dem Tagebau Hambach und Inden ist. Mit fachkompetenter Unterstützung von Jens Bröker, Geschäftsführer der Indeland GmbH, und etwas Phantasie wurde die Vision des zukünftigen Sees in der Nachfolgelandschaft und auch die Zukunftschancen, die damit verbunden sind, vorstellbar. Diskutiert wurden die Fragen: Wo werden die Menschen Arbeit finden? Wie wirkt sich der Strukturwandel auch in sozialer Hinsicht aus? Ergänzend stellte Klaus Dosch der Düsseldorfer Delegation die nachhaltige, ressourcenschonendes Bauweise der Faktor X-Häuser des Indener Seenviertels vor. Was in der Wissens- und Technologieregion zwischen den Forschungseinrichtungen in Aachen und Jülich sowie den lokalen Akteuren in der Wirtschaft schon heute sichtbar geleistet wird, erfuhren im Wortsinn die politischen Vertreter auf der ATC Teststrecke in Aldenhoven. Mit dem Bus ging es in die Steilkurve und zu einer Testkreuzung für autonomes Fahren.
„Ich bin überzeugt, dass ich bei meinen Landtagskolleginnen und -kollegen wichtige Mitstreiter für unsere Region gewonnen habe", zog Patricia Peill ein Fazit. Die entwicklungspolitischen Weichen zur Unterstützung des Wandels müssten jetzt gestellt werden. Doch ohne eine Förderung von Bund und Land, war die übereinstimmende Meinung, können die Visionen nicht Realität werden. „Alle waren sich einig: Im Indeland gibt es Potentiale, die wir mobilisieren und Kräfte, die wir freisetzen müssen."

Patricia Peill erläutert der Delegation die Struktur der Region

Ein Balkoncheck muss sein

Auch kleinere Mängel an der Bausubstanz sollten ernst genommen werden

Mit steigenden Temperaturen beginnt wieder die Balkonsaison mit Grillpartys, langen Abenden unter freiem Himmel und etwa dem gemeinsamen Mitfiebern bei der Fußball-WM im Sommer. Damit aber keine bösen Überraschungen auftauchen, sollten Eigentümer schon im Frühjahr ihren Balkon genau unter die Lupe nehmen. Schließlich war der Außenbereich den ganzen Winter über den Witterungseinflüssen im besonderen Maße ausgesetzt. Regen und Frost können zu ersten Mängeln führen, die später große Schäden nach sich ziehen.

Schönheitsfehler können weitreichende Folgen haben

Insbesondere beim Boden empfiehlt es sich, vermeintlich kleinere Probleme wie nicht abfließendes Regenwasser, lockere Fliesen oder auch kleinste Risse im Beton nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Denn diese zunächst nur kleinen Schönheitsfehler können weitreichende Folgen für Balkon und sogar das Haus haben. „In regelmäßigen Abständen, beispielsweise nach und vor Beginn der kalten Jahreszeit, sollten sich Eigentümer ihren Balkon genauer anschauen", empfiehlt Miguel Antunes von Triflex, Anbieter für Balkonabdichtungen und -beschichtungen aus Flüssigkunststoff. Dabei muss nicht sofort ein Fachmann beauftragt werden. Erste Indizien, dass Probleme vorliegen, kann der Eigentümer auch selbst erkennen.

Freie Balkonabflüsse sind ein wichtiger Punkt, dem auf jeden Fall Aufmerksamkeit gewidmet werden sollte, um eine Pfützenbildung zu vermeiden. Denn stehendes Wasser wird auf Dauer zur Belastungsprobe für den Balkon und kann der Anfang schwerwiegender Mängel werden. Insbesondere im Zusammenspiel mit defekten Fugen gefliester Böden oder kleinen Rissen im Beton wird es gefährlich: Bei Frost etwa dehnt sich das in kleinste Risse eingedrungene Regenwasser aus und richtet Schäden am Balkon an, die häufig eine größere Sanierung erforderlich macht.

Zweimal pro Jahr den Balkon unter die Lupe nehmen

Zudem besteht die Gefahr, dass die Feuchtigkeit in anliegende Bauteile zieht. In der Folge könnten dann sogar Schimmel im Innenraum und ein instabiler Balkon drohen. Deswegen sollte der Boden mindestens zweimal pro Jahr besonders aufmerksam geprüft werden. Hauseigentümer werfen dann am besten auch einen Blick von unten auf den Balkonvorsprung. Entdecken sie dort Wassernasen, Kalk- oder Salzausblühungen, sind das Hinweise auf massive Feuchteschäden in der Balkon-Konstruktion. In diesem Fall sollte umgehend ein Fachmann mit der Prüfung beauftragt werden. Weitere Informationen rund um den Balkoncheck und eine Vermittlung qualifizierter Handwerker sind unter www.triflex.com/balkonchevck zu finden. (djd)

Feuchte Stellen an der Unterseite eines Balkons und Abplatzungen deuten auf schwerwiegende Mängel hin. Fotos: djd/Triflex

Um mögliche Schäden am Balkon rechtzeitig zu erkennen, empfehlen Experten einen regelmäßigen Check. Umso entspannter kann die Familie den Sommer auf dem Balkon genießen. Foto: djd/Triflex/istock/geber86

GEORG ruland

Ihr Partner für **Sanitär & Heizung**

• Heizungsbau • Öl- & Gasfeuerungen
• Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22

HERTING BEDACHUNGEN

DACHDECKER-MEISTERBETRIEB

- Ziegeldachsanierungen
- Flachdachsanierungen
- Wärmedämmung für Dach & Fassade

Inh. Stefan Crespo Diez – Dachdeckermeister
Mühlengasse 3 · 52428 Jülich
Telefon: +49 (0) 2461 - 93 78 83 0

www.herting-bedachungen.de

Die Sommerterrasse zum Genießen

Individuelles Styling für Terrasse, Balkon und Fassade

Mit Kreativität und hochwertigen Materialien können Balkon und Terrasse zu echten Wohlfühlorten gestaltet werden. Sie versprechen Entspannung und Ruhe vom stressigen Alltag - Homing heißt das trendige Stichwort. Draußen zelebriert man am Wochenende das Frühstück, genießt lange, laue Sommerabende, trifft sich mit Freunden und feiert die eine oder andere rauschende Party. Damit Balkon und Terrasse zum Wohnzimmer im Freien werden können, müssen sie allerdings einige Voraussetzungen erfüllen: Die Einrichtung sollte wohnlich und harmonisch gestaltet sein und die verwendeten Materialien müssen jedem Wetter standhalten.

Große Designvielfalt

Fassaden- und Objektverkleidungen, Brüstungen und Sichtschutzwände lassen sich beispielsweise mit Kronoart von Wilkes passgenau gestalten und miteinander kombinieren. Diese sogenannten HPL-Baukompaktplatten bieten eine umfangreiche Dekorvielfalt an Farben sowie Holz-, Stein- und Metalldekore in naturgetreuer Nachbildung. Mit ihrer harten, UV-geschützten Oberfläche sind sie besonders widerstandsfähig und sorgen für Sicherheit und langlebigen Schutz vor jeglichen Witterungseinflüssen. Somit haben Hausbesitzer lange Freude an ihrer Fassaden- und Balkonverkleidung.

Abgestimmte Farben und hochwertige Materialien machen Terrasse oder Balkon zum individuellen Lieblingsplatz.

Homing als Trend: Die Terrasse erweitert die Wohnung ins Freie und bietet ein ganz neues Lebensgefühl.

Stegplatten mit hoher Lichtbeständigkeit

Eine passende Terrassenüberdachung kann den Innenraum ins Freie erweitern. Der Schutz von Mobiliar und Boden sowie die Sicherheit vor Witterungseinflüssen sind dabei die wesentlichen Pluspunkte. Durch spezielle Beschichtungen sind die verwendeten Stegplatten UV-beständig und verlieren auch nach langjährigem Einsatz nicht an Qualität. Opalweiße oder strukturierte Ausführungen zeichnen sich durch angenehme Lichtstreuung aus.

Sicher getrennt

Für Geländerfüllungen und Raumtrennungen eignen sich widerstandsfähige Kunststoffe aus Acrylglas oder Polycarbonat, die in satinierten oder klaren Ausführungen sowie in zahlreichen Farbtönen und Dicken angeboten werden. So können auf der Terrasse oder dem Balkon verschiedene Bereiche optisch und funktionell voneinander getrennt werden. Weitere Informationen gibt es unter www.wilkes.de. (djd)

COGNITUS GmbH

SchimmelPeter®

Bauwerksdiagnostik & Sanierung

Nasse Keller, Schimmel, Feuchte Wände
bringen wir zum guten Ende.

COGNITUS GmbH
Büro für Bauwerksdiagnostik
Feuchte- und Schimmelsanierung

Geschäftsführer Raimund Sieben
Bauwerksdiagnostiker (TÜV)

52441 Linnich, Auf der Lache 8 • Tel. +49 (0) 24 62 90 11 442
post@cognitus.de www.cognitus.de

Langlebigkeit und sicheren Schutz vor UV-Strahlen bieten Stegplatten bei der Terrassenüberdachung. Fotos: djd/Wilkes GmbH

Wellness für den Balkon

Heimwerker können Schäden selbst ausbessern und den Belag sanieren

Die warmen Tage des Frühlings bringen es an den Tag: Feuchtigkeit und Frost haben so manchem Balkon in der kalten Jahreszeit sichtbar zugesetzt. Lose Platten, Risse oder Ausblühungen und Verfärbungen sind Warnsignale, die die Bewohner in jedem Fall ernst nehmen sollten. Denn dabei handelt es sich nicht allein um ein optisches Problem. Kann Feuchtigkeit etwa durch Risse eindringen, drohen weitergehende Schäden an der Bausubstanz. Für ein schnelles und zeitsparendes Sanieren gibt es spezielle Systeme, die Heimwerker einfach selbst verlegen können - ohne allzu viel Lärm und Bauschmutz. Selbst der alte Belag kann vielfach liegenbleiben.

Klick für Klick zum neuen Balkonbelag

Für einen langfristigen Schutz des Balkons und eine natürliche Optik sorgen Steinteppiche etwa aus Quarz- oder Marmorgranulat. Sie sind robust, frostsicher und langlebig. Besonders schnell und einfach erfolgt die Balkonsanierung beispielsweise mit den vorgefertigten Steinteppich-Elementen von Renofloor. Das Naturmaterial ist in einzelne Glasfaserrahmen eingefasst, die unkompliziert mit nur einem Klick miteinander verbunden werden. Mit einer Aufbauhöhe von nur 13 Millimetern lassen sich die Steinteppiche verlegen, ohne dass man den Altbelag vorher entfernen muss. Bei vorhandenen Undichtigkeiten wird vorab lediglich das Verlegen einer Abdeckbahn empfohlen. Für einen individuellen Look stehen verschiedene Farben und Formen zur Wahl, selbst eigene Ideen für Designelemente im Boden lassen sich verwirklichen.

Drainage ist bereits inklusive

Damit der neue Balkonbelag lange Freude bereitet, ohne dass Feuchtigkeit gleich wieder zu Schäden führen kann, ist eine gute Entwässerung wichtig. Die Platten des Sanierungssystems sind praktischerweise deshalb direkt ab Werk mit Drainagekanälen ausgestattet und sorgen auf diese Weise dafür, dass sich Wasser gar nicht erst ansammeln kann. Aufwändige Zusatzkonstruktionen sind nicht notwendig. Unter www.renofloor.de gibt es mehr Informationen zur schnellen Terrassensanierung, die Heimwerker entweder in Eigenregie durchführen oder erfahrenen Handwerkern überlassen können. (djd)

Schnell mal den Boden von Balkon, Terrasse oder Wintergarten modernisieren: Verlegesysteme ermöglichen ein zeitsparendes Sanieren. Foto: djd/Renofloor

IHR GÜNSTIGER **GRABSTEIN-SPEZIALIST IN ALDENHOVEN** FÜR HANDWERKLICH GEARBEITETE NATURSTEINE. INDIVIDUELLE GRAVUREN **NACH IHREM WUNSCH.**

Natursteine Rosenhügel GmbH – in Aldenhoven und Aachen. Mit über 7.000 qm Ausstellungsfläche in der Filiale Aachen eine der größten Grabmal-Ausstellungen in der Euregio. Finanzierung möglich – sprechen Sie uns an!

Aldenhoven: Industriestr. 4, Tel: 02464-998 28 90
Aachen: Vaalser Str. 339 – Nähe Klinikum, Tel: 0241- 955 9 100

www.natursteine-rosenhuegel.de

NATURSTEINE ROSENHÜGEL: **MASSGESCHNEIDERTE NATURSTEINE FÜR IHR ZUHAUSE –** IHR REGIONALER PARTNER FÜR **HOCHWERTIGE NATURSTEINE, DRINNEN UND DRAUSSEN!**

Natursteine Rosenhügel GmbH – in Aldenhoven und Aachen.

Aldenhoven: Industriestr. 4, Tel: 02464-998 28 90
Aachen: Vaalser Str. 339 – Nähe Klinikum, Tel: 0241- 955 9 100

Einladung zur Besichtigung der Faktor

X-Siedlung „Inden Seeviertel“

Veranstaltung zum „Ganzheitlichen Klima- und Ressourcenschutz“
Die Leader-Region Rheinisches Revier an Inde und Rur lädt alle Interessierten am Mittwoch, den 16. Mai 2018 ab 17.30 Uhr zur Besichtigung der Faktor X-Siedlung „Inden Seeviertel“ ein. Das Thema Energiewende spielt in der Leader-Region eine zentrale Rolle. Energie und Ressourcen sollen nachhaltiger genutzt werden. Die Faktor X-Siedlung ist ein international beachtetes und zukunftweisendes Beispiel für klima- und ressourcenschützendes Bauen. Neben der Besichtigung der Siedlung und einem kurzen Vortrag zum Thema „Ganzheitlicher Klima- und Ressourcenschutz“ bietet sich hier die Möglichkeit zum Meinungsaustausch mit anderen Interessierten.
Der Bausektor ist derzeit der größte CO_2-Produzent. Zum Erreichen der Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsziele muss sich Bauen grundlegend ändern. Dies muss bereits bei der Produktion der Rohstoffe berücksichtigt werden. „Faktor X“ bedeutet hier, dass beim Bauen und Wohnen x -mal so sparsam mit Ressourcen umgegangen wird wie bei herkömmlichen Gebäuden.
Die Veranstaltung ist kostenlos. Aufgrund der räumlich begrenzten Kapazitäten ist jedoch eine Anmeldung erforderlich, ab sofort per E-Mail an leader@inde-rur.de oder unter 02461/80 8165. Treffpunkt ist: An der Waagmühle 11 in 52459 Inden.

Jahreshauptversammlung Johanneswerk Siersdorf e.V.

Einladung für die Mitglieder des Johanneswerk Siersdorf e.V.
Sehr geehrte Damen und Herren,
wir laden Sie herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung des Johanneswerks Siersdorf am **Mittwoch, 2. Maium 20 Uhr,** in das Lehrerzimmer der Johannesschule in Siersdorf ein.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden und Aussprache
3. Finanzen Vorlage der Jahresrechnung 2017 mit Finanzbericht
   Aussprache zum Jahresbericht
   Beschluss über den Jahresbericht
   Bericht der Kassenprüfer
   Entlastung des Vorstandes
4. Wahlen. Nach der Satzung wird die Hälfte der Vorstandsmandate turnusmäßig neu besetzt:
   2. Vorsitzende
   2 Beisitzer
   Schriftführerin, Kassenprüfer/in
5. Ausblick auf die Arbeit in 2018
6. Verschiedenes.

Wir hoffen auf reges Erscheinen

Spezialberatungstermine der Verbraucherzentrale in Düren

April
Energieberatung
(H. Dipl. Ing. Jörg Hubrich)
dienstags
Warmwasserbereitung, Energie/Heizung, Regenerative
Dienstag, 24. April
von 10.15 bis 13.15 Uhr

Versicherungsberatung
(H. Norbert Roemers, Versicherungsberater)
Allgemeine Rechtsberatung // Beratung Schadensfall
Kapitalanlage // Beratung Schadensfall Versicherung//
(H. Marc-Oliver Stinglwagner, Rechtsanwalt)
Dienstag, 24. April,
Vertretung: 60 Euro
Schadensfall Versicherung
Kosten:
Beratung:
40 Euro
für 30 Minuten Beratung
Allgemeine Rechtsberatung
Kosten: Beratung,
30 Euro
für 20 Minuten Beratung
Vertretung 20 Euro
jeweils von 14 bis 17.30 Uhr

KFZ Meisterbetrieb
H. GILLICH
Service und Reparaturen aller Marken

Industriestr. 12
52457 Aldenhoven
Tel.: 0 24 64 / 58 20
E-Mail: hgkfzmeister@gmx.de
Instandsetzung • Wartung HU / AU • Reifen-Service
Klima-Service • Scheibeneinbaustation
Unfall-Instandsetzung • Lackierung
***Ihre* Sicherheit ist uns sehr wichtig!**
Wir, der Kfz Meisterbetrieb H. Gillich, haben für jedes Anliegen die **optimale Lösung** zu einem **absolut fairen Preis** und einem sehr guten Service!
TOP-ANGEBOT
Sommerreifen, Alus und Kompletträder zu Bestpreisen!
Klimaanlagen-Service für 59,- €

Zum Glasfaserausbau in der Gemeinde Aldenhoven

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung am 22.03.2018 beschlossen, dass die Gemeinde der Deutschen Glasfaser in Siersdorf eine Fläche zur Errichtung eines Knotenpunktes (POP) für den FTTH-Ausbau der Deutschen Glasfaser in der Ortschaft Siersdorf zur Verfügung stellen darf.
Der Knotenpunkt wird voraussichtlich auf der Wiese gegenüber dem Feuerwehrhaus an der Albert-Schweitzer-Straße errichtet.
Der Ausbau mit Glasfasernetzen nimmt in unserer Gemeinde Schwung auf. Anders als in vielen anderen ländlichen Kommunen können Kunden in unserer Gemeinde Aldenhoven damit zunehmend über direkte FTTH-Glasfaser-Hausanschlüsse auf das schnelle Internet zugreifen.

NABU-Beobachtungsstation

Wenn die Kinder dann erst mal in den Wald ziehen und mit Spiel und Spaß etwas über den Wald erfahren.
Hierbei können tolle Materialien gesammelt werden, die später oder auch zu Hause verbastelt werden können. „Auch können mit diesen Materialen die Räume an der NABU Beobachtungsstation verschönert werden.“ so Jonas Heimbach für die NAJU Gruppe an der Beobachtungsstation.
„Es gibt immer wieder neue Din-

ge in der Natur zu entdecken", so Lea Strang. Sie wird gemeinsam mit Lydia Ramrath und Frank Strang-Hahn (Vater von Lea) eine Gruppe in Siersdorf durchführen.
Freut sich der 1. Vorsitzende Achim Schumacher vom NABU Kreisverband Düren über das neue Angebot für den Kreis.
Näheres nach der Anmeldung.
Anmelden können sich Kinder im Alter zwischen 6 bis 10 Jahren den einzelnen NAJU Gruppen per Tel: 01795454870.

GESUNDHEIT IM ZENTRUM
www.apotheke-aldenhoven.de
info@apotheke-aldenhoven.de
apotheke am alten turm
Alte Turmstraße 26
52457 Aldenhoven
Tel. 0 24 64-14 96
Fax: 0 24 64-52 63
Marienstraße 1
52457 Aldenhoven
Tel. 0 24 64-17 54
Fax: 0 24 64-52 63
MARIEN APOTHEKE

Gemeinde Aldenhoven kontrolliert Grabsteine

Auch in diesem Jahr wird von der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Aldenhoven im Rahmen der ihr obliegenden Verkehrssicherungspflicht im Monat Mai 2018 eine umfassende Kontrolle an den Grabsteinen auf den gemeindlichen Friedhöfen durchgeführt.
Dabei werden alle Grabsteine dahingehend überprüft, ob diese noch feststehen und sich nicht im Gefüge gelockert oder gar gelöst haben. Hervorgerufen werden die Lockerungen an den Grabsteinen durch Bodensetzungen; aber auch mangelhafte Verdübelungen und Fundamentierungen können in Einzelfällen nicht ausgeschlossen werden.
Alle zu beanstandenden Grabmale werden dann mit einem Hinweisaufkleber versehen. Sollte auf einem Grabstein eine erhebliche Umsturzgefahr festgestellt werden, muss dieser sofort gesichert, das heißt umgelegt werden. Der Hinweisaufkleber soll die Nutzungsberechtigten darauf hinweisen, dass sie umgehend Sicherungsmaßnahmen an dem beanstandeten Grabmal einleiten müssen; andererseits soll er die übrigen Friedhofsbesucher warnen, dass von diesem Grabstein Gefahren ausgehen können. Die Nutzungsberechtigten der beanstandeten Grabmale werden, sofern sie der Verwaltung bekannt sind, schriftlich über die fehlende Standfestigkeit des Grabmals informiert; unabhängig davon wird jedoch empfohlen, unbedingt auch selbst auf die Hinweisschilder zu achten.

Notdienst Aktuell

Pflegedienst Fair
Ambulante Alten- und Krankenpflege
25 JAHRE
Tel.: 0 24 64 56 33
Industriestraße 12 · 52457 Aldenhoven
info@roemo-pflegedienst.de · www.roemo-pflegedienst.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst
bundesweit, Telefon: 116117
Zahnärztlicher Notdienst
Telefon: 01805/986700
Tierärztlicher Notdienst
Telefon: 02423/908541
Giftnotrufzentrale
Telefon: 0228/19240 oder 2873333
Krankenhäuser im Kreis Düren
St.-Augustinus-Krankenhaus
Düren-Lendersdorf
Telefon: 02421/5990
St.-Marien-Hospital
Düren-Birkesdorf
Telefon: 02421/8050
Krankenhaus Düren gem. GmbH
Telefon: 02421/300
WEISSER RING
ASt - DN - JÜL
Telefon: 02421/972383
Opferhilfe
bei Gewalt und Kriminalität
AHPZ Kreis Düren
Netzwerk Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum
Palliativmedizin-
Palliativpflege-Ehrenamt-
Seelsorge
Am Weiherhof 23,
52382 Niederzier
Telefon: (02428) 9570155
24-Stunden-Erreichbarkeit
Ansprechpartner:
Daniela Leroy, Gerda Graf

Die vertrauliche Geburt

als Alternative zur anonymen Form der Kindsabgabe. Das bereits am 1. Mai 2014 in Kraft getretene Gesetz gilt zum Schutz von Neugeborenen und zur Hilfe für Frauen in ungeplanten Schwangerschaften.
Das Hilfetelefon „Schwangere in Not" ist rund um die Uhr, kostenfrei, vertraulich, sicher, in 18 Sprachen [Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)] erreichbar:
„Schwangere in Not"
Telefon: 0800/ 40 40 020.

Apotheken-Notdienst

Der Notdienst wechselt täglich. Er beginnt morgens um 9 Uhr und endet am folgenden Tag um 9 Uhr

Freitag, 20. April
Kreuz Apotheke
Kirchstr. 35A, 52499 Baesweiler, 02401/4200
Samstag, 21. April
Schlossplatz-Apotheke
Römerstr. 7, 52428 Jülich, 02461/50415
Sonntag, 22. April
Martinus-Apotheke
Frauenrather Str. 7,
52457 Aldenhoven, 02464/6500
Montag, 23. April
Marien-Apotheke
Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754
Dienstag, 24. April
Apotheke am Dreieck
Eschweiler Str. 7,
52477 Alsdorf (Mariadorf), 02404/62515
Mittwoch, 25. April
Mohren-Apotheke OHG
Kückstr. 38, 52499 Baesweiler, 02401/7395
Donnerstag, 26. April
Brunnen-Apotheke
Kirchstr. 26, 52499 Baesweiler, 02401 4646
Freitag, 27. April
Apotheke am Alten Turm
Alte Turmstr. 26,
52457 Aldenhoven, 02464/1496
Samstag, 28. April
Schopp's Apotheke im Kaufland
Bahnhofstr. 37, 52477 Alsdorf, 02404/9187424
Sonntag, 29. April
Odilien-Apotheke
Christian Eckert
& Heiko Kiefer OHG
Röthgener Str. 26,
52249 Eschweiler, 02403/26830
Montag, 30. April
Adler-Apotheke
Rathausstr. 10, 52459 Inden, 02465/99100
Dienstag, 1. Mai
Hubertus-Apotheke
Rathausstr. 51a, 52477 Alsdorf, 02404/1463
Mittwoch, 2. Mai
Nord-Apotheke
Nordstr. 1a, 52428 Jülich, 02461 8330
Donnerstag, 3. Mai
Kreuz Apotheke
Kirchstr. 35A, 52499 Baesweiler, 02401/4200
Freitag, 4. Mai
Apotheke Bacciocco
Jülich Am Markt
Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513
Samstag, 5. Mai
Sonnen-Apotheke Ofden
Theodor-Seipp-Str. 60,
52477 Alsdorf
(Ofden), 02404/24642
Sonntag, 6. Mai
Post-Apotheke
Kölnstr. 19, 52428 Jülich, 02461/8868
Montag, 7. Mai
St. Martin Apotheke
Rurstraße 46, 52441 Linnich, 02462/1006
Dienstag, 8. Mai
Abraxas-Apotheke OHG
Eschweiler Straße 2b,
52477 Alsdorf (Mariadorf), 02404/9188500
Mittwoch, 9. Mai
Apotheke am Dreieck
Eschweiler Str. 7, 52477 Alsdorf (Mariadorf), 02404/62515
Donnerstag, 10. Mai
Barbara-Apotheke
Jülicher Str. 173,
52249 Eschweiler
(Dürwiss), 02403/52132
Freitag, 11. Mai
Klara-Apotheke
Dürener Str. 498a,
52249 Eschweiler (Weisweiler), 02403/6368
Samstag, 12. Mai
Nord-Apotheke
Nordstr. 1a, 52428 Jülich, 02461 8330
Sonntag, 13. Mai
Schlossplatz-Apotheke
Römerstr. 7, 52428 Jülich, 02461/50415
Montag, 14. Mai
Rur Apotheke
Kleine Kölnstr. 16, 52428 Jülich, 02461/51152
Dienstag, 15. Mai
Cornelius-Apotheke OHG
Jülicher Str. 115, 52477 Alsdorf (Höngen), 02404/61920
Mittwoch, 16. Mai
Apotheke Bacciocco Koslar
Kreisbahnstr. 35, 52428 Jülich (Koslar), 02461/58646
Donnerstag, 17. Mai
Blumenrather-Apotheke
Blumenrather Str. 48,
52477 Alsdorf (Mariadorf), 02404/61812
Freitag, 18. Mai
Park-Apotheke
August-Schmidt-Platz 10,
52134 Herzogenrath, 02406/64380
Samstag, 19. Mai
St. Barbara-Apotheke
Hauptstr. 106, 52499 Baesweiler (Setterich), 02401/51455
Sonntag, 20. Mai
Apotheke am Markt
Hauptstr. 120,
52499 Baesweiler, 02401/8019995

Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten wird ein gesetzlicher Zuschlag von 2,50 Euro erhoben.
Bitte bedenken Sie, dass die Notdienst-Apotheken am folgenden Tag auch geöffnet haben. Der Apothekennotdienst ist eine Service-Leistung der Apotheken, die Ihnen helfen soll, Arzneimittel auch außerhalb der Ladenöffnungszeiten zu erhalten.
Alle Angaben ohne Gewähr!
Es sind die tagesaktuellen Aushänge in den öffentlichen Apotheken zu beachten!
Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden:
Unter der Nummer 0800/ 0022833 sind die Notdienst habenden Apotheken rund um die Uhr abrufbar. Aus dem Festnetz ist Anruf unter Telefon: 0800/ 0022833 kostenlos, per Mobiltelefon ohne Vorwahl unter Telefon: 22833 kostet jeder Anruf pro Minute sowie jede SMS 69 Cent.
Weitere Informationen finden Sie unter www.abda.de/notdienst.html.

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE WORTANZEIGE

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 18. Mai 2018
Annahmeschluss ist am:
11.05.2018 um 10 Uhr

Angebote

Bücher

Sie sind in der KULTUR- UND HEIMATPFLEGE
tätig und möchten ein neues Buch herausgeben? Wir machen das für Sie: Lektorat – Korrektur – Bildbearbeitung – Layout – Druck. Kontaktieren Sie uns unter: buch@rautenberg.media (oder 02241-2600)

Stellenmarkt

Wir suchen f. diese Zeitung zuverlässige Austräger
für einen festen Zustellbezirk, oder auch als Ferienjob oder Urlaubsvertretung zum Schnuppern für einige Wochen. Bei Interesse einfach anrufen 02241-260380 oder eine WhatsApp an 0163/4430763 schicken.

Bitte unbedingt Name, Straße, Ort und Telefonnummer angeben. REGIO PRESSEVERTRIEB GMBH

Gesuche

An- und Verkauf

Sonstiges

Achtung! Seriöse Dame sucht:
Pelze, Nähmaschinen, Bernstein, Schmuck, Zahngold, Porzellan, Orientteppiche, Rollator, Hörgeräte. Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Hotline: 02241/260400
Internet:
www.rmp-kleinanzeigen.de.
Preis für Privatkunden:
Ab 5,00 Euro

AUTO & ZWEIRAD

02241-261 91 02
Ankauf KFZ aller Art, Diesel, Benzin über Wert von Unfall und M.-Schäden
Seriöse Abwicklung (W.app)
0175/8885451

WORTANZEIGE 02241 260-400

PRIVAT UND GESCHÄFTLICH

4,99 Euro

ANZEIGENTEXT

Privat:	Gewerblich:
100 Zeichen - € 4,99	100 Zeichen - € 11,99
200 Zeichen - € 6,99	200 Zeichen - € 13,99
300 Zeichen - € 7,99	300 Zeichen - € 14,99
400 Zeichen - € 8,99	400 Zeichen - € 15,99

Alle Preise inkl. MwSt. Bitte in **DRUCKBUCHSTABEN** ausfüllen.

RAUTENBERG MEDIA

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

RAUTENBERG MEDIA KG · Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf · Fax 02241 260-422

Aldenhoven Info

ABBUCHUNGSAUFTRAG
Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung der Rechnung für die nebenstehende Wortanzeige.

Name/Vorname

Adresse

Telefon (für eventuelle Rückfragen)

Bezogene Bank

IBAN

Datum/Unterschrift für den Abbuchungsauftrag u. Auftragserteilung

VHS Jülicher Land bietet an: Wasserforscher

„Der Natur auf der Spur - Wasserforscher" heißt ein Angebot der Volkshochschule Jülicher Land für Kinder von drei bis sechs Jahren in Begleitung eines Elternteils am Barmener See. Am Samstag, den 28. April von 10 bis 12.15 Uhr erkunden sie gemeinsam mit Diplom-Biologin Anna Klocke den See und die Tiere und Pflanzen, die dort leben. Weitere Informationen und Anmeldung bei der VHS unter 02461/632-19/-20/-31 oder www.vhs-juelicher-land.de.

Wordseminar fürs Büro
Ein Aufbauseminar zur Textverarbeitung bietet die VHS Jülicher Land am Samstag, den 5. bis Sonntag, den 6. Mai in Jülich an. Das Programm Word bietet hilfreiche Funktionen, die Arbeitsschritte im Büro erleichtern. Kursleiter Ralf Meschke zeigt an beiden Tagen von 10 bis 15 Uhr, wie Word - Dokumentvorlagen für die DIN 5008 erstellt werden können und die tägliche Arbeit durch Serienbriefe schneller und effizienter gelingt. Teilnehmende lernen dabei, Loch- und Falzmarken zu erzeugen, Kopf- und Fußzeilen anzupassen, Adresszeilen als eigene Textblöcke zu erstellen, Vorlagen zu erzeugen, Adressdaten aus Word- oder Exceldateien einzubinden, mit Tabellen, Feldern und Feldfunktionen zu arbeiten. Gute Word-Kenntnisse werden vorausgesetzt.
Anmeldung und weitere Informationen unter 02461/632-19/-20/-31 oder www.vhs-juelicher-land.de

IMPRESSUM
Aldenhoven InfoBlatt

RAUTENBERG MEDIA

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Postfach 3198 · 53831 Troisdorf
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media
www.rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil: M. Piotraschke
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil: D. Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich
AUFLAGE 6.700 Exemplare

HERAUSGEBER UND V.i.S.d.P. FÜR DEN AMTLICHEN TEIL
Gemeindeverwaltung Aldenhoven, der Bürgermeister

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
· Aus der Arbeit der Parteien
SPD Udo Wassenhoven
FWG Kirsten Raab

FOTOS
Gemeindeverwaltung Aldenhoven

Kostenlose Haushaltsverteilung in Aldenhoven. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Das Amtsblatt kann sowohl bei Rautenberg Media als auch bei der Gemeinde Aldenhoven bestellt werden (1,20 Euro zzgl. Versand). Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Veröffentlichung von Nachrichten und Terminen ohne Gewähr. Gesetzlich geschützte Warenzeichen sind nicht als solche gekennzeichnet, fehlende Hinweise erlauben nicht die freie Nutzung. Keine Haftung/Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit redaktioneller Inhalte sowie für unverlangte Einsendungen und/oder Satzfehler. Unverlangt eingesandtes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Eingereichtes Text- und Fotomaterial muss frei von Urheber- und Nutzungsrechten Dritter sein. Bei Forderungen gegen Rautenberg Media, die aus der Verletzung von Urheber- und Nutzungsrechten Dritter durch eingereichtes Pressematerial entstehen, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher von Pressematerial wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT
REDAKTION +49 (0) 2241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media
ANZEIGEN +49 (0) 2241 260-400
service@rautenberg.media
INFORMATION
info@rautenberg.media
VERTEILUNG +49 (0) 2241 260-382
Frau Biesemann
mail@regio-pressevertrieb.de
www.regio-pressevertrieb.de

ANZEIGEN ONLINE SCHALTEN
www.rautenberg.media/anzeigen
ZEITUNG ONLINE
www.aldenhoven-infoblatt.de

MEDIENBERATER
Johannes Henkel
Mobil +49 (0) 177 3 84 00 60
j.henkel@rautenberg.media

ZEITUNG DRUCK
WEB FILM

Stellenmarkt

Suche Aufgaben Team Interesse Beruf Traumjob Karriere Vollzeit Arbeit Spaß Verantwortung

Von der Technik bis zur Typberatung

Ausbildungstipp: Augenoptiker arbeiten präzise und mit viel Einfühlungsvermögen

Den Schulabschluss in der Tasche, das Leben vor sich: für junge Menschen ist das eine verheißungsvolle Zeit, in der sie aber auch wichtige Entscheidungen für die nächsten Jahre treffen müssen. Richtungsweisend ist dabei vor allem die Berufswahl, die den eigenen Stärken und Vorlieben gerecht werden sollte.

Augenoptiker: abwechslungsreicher Beruf mit vielfältigen Tätigkeiten

Wer technisches Verständnis mitbringt, ein präzises Arbeiten schätzt und gerne anderen Menschen beratend zur Seite steht, wird am Beruf des Augenoptikers viel Freude haben. Vor allem im Umgang mit den Kunden ist Einfühlungsvermögen gefragt, denn eine Brille ist nicht nur Sehhilfe, sondern muss auch optisch zum Typ passen. Das Ermitteln der optimalen Korrektionsgläser, deren handwerkliche Verarbeitung und die Anpassung der Brille erfolgen mit Hilfe moderner Messinstrumente und Hightech-Geräte. Die Kontaktlinsenanpassung und die Anpassung von Spezialsehhilfen erfordern zusätzlich ein großes technisches Verständnis. Ein guter Hauptschulabschluss, die mittlere Reife, die Fachhochschulreife oder das Abitur sind deshalb Voraussetzung für eine erfolgreiche Ausbildung zum Gesellen, die drei Jahre dauert und hauptsächlich in Augenoptikfachgeschäften stattfindet. Nähere Informationen finden Interessierte unter www.zva.de/augenoptiker/ausbildung.

Hier gibt es neben Informationen zum Berufsbild, zu den Anforderungen an Bewerber, zu Ausbildungswegen und -vergütung auch einen Link zum Portal „Be Optician" mit einer Ausbildungs- und Praktikumsplatzsuche.

Vielzahl an Fort- und Weiterbildungen möglich

Nach der Gesellenprüfung bieten sich für die Absolventen je nach Schulabschluss verschiedene Fortbildungen an, beispielsweise zum Augenoptikermeister oder Bachelor of Science Augenoptik und Optometrie. Darüber hinaus kann man sich für die Themengebiete Kontaktlinsen, Sportoptik oder vergrößernde Sehhilfen spezialisieren und hier durch regelmäßige Fortbildungen detailliertes Fachwissen erlangen. Und natürlich werden auch regelmäßig Seminare und Lehrgänge angeboten, um sich beispielsweise in Kundenberatung, Betriebswirtschaft und Marketing auf dem Laufenden zu halten. (djd)

AUSTRÄGER/IN GESUCHT!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und hast LUST, für nur wenige Stunden im Monat diese Zeitung zu verteilen.

Für folgende Orte:

☐ Aldenhoven-Zentrum
(Am Alten Bahnhof, Geuenicher Str., Geusenstr., Karl-Arnold-Ring, Konrad-Adenauer-Str., Matthäusstraße., Niedermerzer Str. und Patterner Ring)

☐ Aldenhoven-Zentrum
(Am Römerpark, Am Schwanenkamp, Am Wasserturm, An der Bergsmühle, Auf der Komm, Niedermerzer Str., Rössner Ring)

Bewirb Dich

für das „Aldenhoven InfoBlatt" mit Name, Straße, Ort, Telefon, E-Mail und Geburtsdatum

auf **www.regio-pressevertrieb.de**
oder
sende uns eine WhatsApp Nachricht an **0163 4 43 07 63**
oder
schreib uns eine E-MAIL **mail@regio-pressevertrieb.de**
oder
ruf an FON **02241 260-382** (Frau Biesemann)
oder
faxe/sende diese Anzeige ausgefüllt an:

REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf · FAX **02241 260-339**

Name, Vorname DRUCKBUCHSTABEN

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen)

Geburtsdatum / E-Mail

REGIO ● pünktlich ● zielgerichtet ● lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Arbeitsmarkt:

Roter Teppich für SAP-Experten

Mehr als 350.000 Unternehmen weltweit steuern und überwachen ihre Prozesse mit SAP-Software. Wer als Berater, Entwickler oder Anwender die Software bedienen kann, hat beste Chancen am Arbeitsmarkt.

Doch Bewerber müssen sich spezialisieren, fundierte SAP-Fachkenntnisse und idealerweise

AUSLIEFERUNGSFAHRER/IN GESUCHT (Aushilfe/ keine Festanstellung)

Wir suchen mehrere flexible Kurierfahrer/innen für eine monatliche Verteilung für die Zeitung: **Aldenhoven Infoblatt.**

Voraussetzung:
- Führerschein Klasse B seit mindestens 5 Jahren
- seit 3 Jahren unfallfrei!
- Erfahrung bei Verteilertouren mit Kleintransporter in innerstädtischen Bereichen ist wünschenswert, jedoch keine Bedingung
- gute Ortskenntnisse im Verteilgebiet sind vorteilhaft

Bitte keine Lebensläufe, Fotos, Arbeitszeugnisse usw. zusenden. Die Vorlage eines gültigen Führerscheins reicht für die Bewerbung aus.

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail (ausschließlich .pdf) oder telefonisch unter:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Stichwort: Kurierfahrer · z.H. Herrn Braun · **Mail** m.braun@rmp.de oder
z.H. Frau Hilfert · **Fon** 02241 260-383

REGIO ● pünktlich ● zielgerichtet ● lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Stellenmarkt

Suche Aufgaben Team Interesse Beruf Traumjob Karriere Vollzeit Arbeit Verantwortung Spaß

einschlägige Berufserfahrungen mitbringen, wie der aktuelle DEKRA Arbeitsmarkt-Report zeigt. SAP-Berater sind eher auf die Prozesse fokussiert, die die Software steuern soll, SAP-Entwickler hingegen auf technische Lösungen. Dennoch überschneiden sich ihre Aufgaben teilweise: Unternehmen suchen die Berater und Entwickler am häufigsten für Programmierungs-, Entwicklungs- und Implementierungsaufgaben (78,7 bzw. 96,5 Prozent). Auf Entwickler warten daneben weitere klassische Tätigkeiten, wie Planung und Dokumentation oder Systemtests. SAP-Berater sollen hingegen oft interne oder externe Kunden beraten sowie Anwender schulen.

Aufgrund der Produktvielfalt müssen sich SAP-Experten spezialisieren, zum Beispiel auf die Lösungen für das Finanzwesen oder das Personalmanagement. Vor allem für Entwickler ist die Programmiersprache ABAP eine Voraussetzung. Bei der Jobsuche ist ein Hochschulabschluss, entweder in Informatik, Wirtschaftsinformatik oder BWL, von Vorteil, aber Arbeitgeber akzeptieren oft alternativ auch eine Berufsausbildung. Denn erst in Verbindung mit Praxiserfahrung öffnen sich Bewerbern alle Türen. Neben den Fachkenntnissen zählen persönliche Eigenschaften: Personaler achten bei SAP-Beratern vor allem darauf, dass sie kommunikationsstark sind und analytisch denken. Bei SAP-Entwicklern steht hingegen Teamfähigkeit an erster Stelle.

Der DEKRA Arbeitsmarkt-Report 2017 kann kostenfrei unter service.akademie@dekra.com angefordert werden. Die DEKRA Akademie ist seit 20 Jahren Bildungspartner von SAP, Informationen zu den Weiterbildungsmöglichkeiten finden sich unter www.dekra-akademie.de (mso)

Zeitarbeit als Türöffner

Für Bewerber ist die Personaldienstleistungsbranche heute attraktiver denn je

Nach jahrelangem dynamischen Wachstum steht die Personaldienstleistungsbranche in Deutschland vor neuen Herausforderungen. Grund sind vor allem die Vorgaben aus der Politik, die zum 1. April 2017 wirksam wurden. Die wichtigsten Änderungen im Arbeitnehmerüberlassungsgesetz waren die Einführung einer Höchstüberlassungsdauer auf im Regelfall 18 Monate sowie das sogenannte „Equal Pay" nach neun Monaten. Spätestens dann muss der Zeitarbeitnehmer mit einem vergleichbaren Festangestellten des Kundenunternehmens gleichgestellt sein und dieselbe Vergütung erhalten.

„Für viele deutsche Unternehmen ist die Personaldienstleistung zu einem unverzichtbaren Instrument der Personalplanung geworden, insofern haben alle Beteiligten auf die neuen Regelungen flexibel reagiert", betont Petra Timm, Pressesprecherin bei Randstad, Deutschlands führendem Personaldienstleister. In einer globalisierten Wirtschaft biete Zeitarbeit den Firmen die dringend notwendige Flexibilität. Auftragsspitzen ließen sich besser bewältigen, ein Engpass im Personalbereich könne durch geeignete Mitarbeiter überwunden werden.

Einstiegschance bei begehrten Arbeitgebern

Vor allem aber auch für Bewerber ist Personaldienstleistung viel mehr als Zeitarbeit. „Oftmals sind Unternehmen, die Zeitarbeitnehmer beschäftigten, große Konzerne oder größere mittelständische Firmen. Sie zeichnen sich durch Internationalisierung und Innovation aus", so Petra Timm. Die Zeitarbeit biete über wechselnde Einsätze die Möglichkeit, bei einem vom Mitarbeiter begehrten Unternehmen einen Einsatz zu haben. Viele Arbeitnehmer, etwa Berufsanfänger, würden zudem ganz bewusst nach innovativen, abwechslungsreichen Beschäftigungsmodellen, Projektarbeit und flexiblen Arbeitsformen suchen: „In kurzer Zeit können sie vielfältige Erfahrungen sammeln und sich besonders qualifizieren." Wer über Jobs in der Zeitarbeit beim Kunden überzeugen könne, werde in 20-30 Prozent der Fälle in die Direktanstellung vom jeweiligen Unternehmen übernommen.

Reguläre Jobs werden nicht verdrängt

Von einer Verdrängung regulärer Jobs durch atypische Beschäftigungsverhältnisse könne im Übrigen keine Rede sein, so Petra Timm. Sie verweist auf die bedeutende Fachexpertise der Personaldienstleister im Bereich der Personalvermittlung - angesichts des Fachkräftemangels in vielen Branchen sei dies eine Dienstleistung, die von den Unternehmen zunehmend geschätzt werde: „Darüber hinaus stehen bedarfsgerechte und nachfrageorientierte Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für Mitarbeiter zu Fachkräften in Kooperation mit namhaften Bildungsträgern immer stärker im Mittelpunkt unserer Akvtivitäten." (djd)

ERSTELLEN SIE HIER IHRE STELLENANZEIGE!
www.rautenberg.media/anzeigen/stellenmarkt
90x120mm ab €142,80 Anz.code st-04-17
1 Aufrufen
2 Anzeige aussuchen
3 Text eingeben
4 Bestellen
5 Fertig
Kasinostraße 28–30
53840 Troisdorf
02241 260-0
www.rautenberg.media
RAUTENBERG MEDIA

Ihre Anwaltskanzlei in Aldenhoven

§ Anwaltskanzlei Wangerin §

Inh. Günter Wangerin · Rechtsanwalt - Diplom-Betriebswirt

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht · Arbeitsrecht · Verkehrsrecht

Dietrich-Mülfahrt-Straße 12 · 52457 Aldenhoven
Tel. 02464-5535 · Fax 02464-2668
Rufbereitschaft 0174-3272921

www.anwaltskanzlei-wangerin.de
E-Mail: RAWangerin@t-online.de

Der Bestatter-
Mitglied der Innung

LENZEN
Bestattungen

Seit 1897 sind wir im Trauerfall Ihr kompetenter, zuverlässiger und vertrauensvoller Ansprechpartner in allen Fragen um die Bestattung.

BESTATTUNGSVORSORGE

Wir erledigen für Sie alle notwendigen Formalitäten im Sterbefall.

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64-17 25 und 01 71-5 23 94 44

Bürgerversammlung

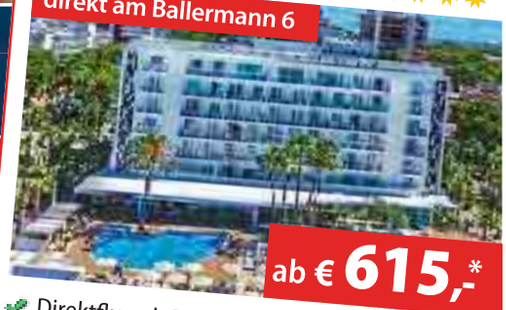
Liebe Bürger Aldenhovens
Am **30.04.2018 um 19.30 Uhr** findet wieder eine Bürgerversammlung im Ev. Gemeindezentrum Martinusstr. 25 statt.
Neben den Informationen über die Aktivitäten im vergangenen Jahr wird an diesem Abend der neue Sprecherkreis gewählt.
In diesem Jahr konnten wir Herrn Joachim Zinsen von der Aachener Zeitung für einen Vortrag gewinnen konnten.
Anschließend freuen wir uns über eine rege Diskussion zum Vortrag. Kommen Sie, machen Sie mit und beziehen Sie Stellung gegen Rechts.

Über 30x in der Region und 9x auf Mallorca! Infos unter www.megafunspielhalle.de

JETZT NEU auf Mallorca: 9x Mega Fun Sportwetten SPORTIUM und 2x Mega Fun Sportsbar

Mega Fun Spielhalle
- Aldenhoven, Industriestr.1
- Aldenhoven, Kapellenplatz 9
- Hoengen, Jülicherstr. 39
- Mariadorf, Aachenerstr. 29,
- Mariadorf, Blumenratherstr. 24

Mallorca, Playa de Palma
Hotel RIU San Francisco ★★★★
direkt am Ballermann 6



ab € 615,-*

- Direktflug ab Düsseldorf, inkl. Transfer
- Doppelzimmer mit Halbpension
- 5 Tage (z.B. 25.06.- 29.06.2018)

DER Mallorca Spezialist unter den Reisebüros!

TUI ReiseCenter Geilenkirchen
WorldTravel

Dohlenweg 9
52511 Geilenkirchen
geilenkirchen1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/geilenkirchen1

+49 2451 490090
+49 2451 4900910

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Beispielangebot. Weitere Angebote in Ihrem TUI-Reisecenter Geilenkirchen. Preise verstehen sich pro Person im Doppelzimmer. Nur buchbar im TUI-Reisecenter Geilenkirchen.